



Zirkuskunst Marlene Fröschl-Geirhofer hat einen Beruf, den man nicht alle Tage hört: Sie arbeitet als Zirkuspädagogin. Seite 2 / Foto: Masalles



Erlebnistage Vor der Winterpause lädt das Keltendorf Mitterkirchen noch einmal zu abwechslungsreichen Programmpunkten für Groß und Klein – mit Mitmachaktionen, Taschenlampenführungen und mehr. Seite 25 / Foto: Keltendorf

Post schließt ihre Mauthausen-Filiale

Aus für die Post-Filiale am Standort in Mauthausen: Am Montag, 3. November 2025 ist der letzte Öffnungstag. Das Autohaus Leibetser in der Ortschaft Reiferdorf in Mauthausen übernimmt ab 4. November als neuer Post-Partner die Agenden. Künftig gibt es im Bezirk Perg damit nur noch eine reguläre Post-Filiale – diese befindet sich in Perg. Seite 6

■ Rezeptbuch

Tanzlehrerin Beate Gottsbachner aus Perg hat ein Backbuch mit mehr als 50 süßen Köstlichkeiten geschrieben. >> Seite 4

■ Eröffnung

Mit dem Gebäude „Friedrich“ hat die Raiffeisenbank dieser Tage neue Geschäfts- und Wohnflächen in Perg eröffnet. >> Seite 8

■ Museums-Umzug

Das Strindbergmuseum soll von Saxen nach Klam ziehen. Am alten Standort gibt es noch einen Tag der offenen Tür. >> Seite 13

■ Donaubrücke

Ein Gutachten für die neue Donaubrücke in Mauthausen kritisiert die geplanten Artenschutzmaßnahmen. >> Seite 7

■ Jungunternehmer

Mit gerade einmal 19 Jahren gründete Nikolas Schuhbauer aus Pabneukirchen seine eigene Firma „Social Advantage“. >> Seite 10

■ Herbstkonzert

Die Sing Aktiv Gemeinschaft St. Georgen an der Gusen bringt Stücke österreichischer Künstler auf die Bühne. >> Seite 29

PORTRÄT

Zirkuspädagogin aus Sachsen bringt die Menschen in Bewegung

SAXEN. Was macht eigentlich eine Zirkuspädagogin? Die Saxenerin Marlene Fröschl-Geirhofer (28) hat einen Beruf gewählt, den man nicht alle Tage hört. Im Tips-Gespräch gibt sie Einblicke in ihren Alltag zwischen Hoop-Dance, Jonglage, Clownerie und Riesenseifenblasen.

von JENNIFER WIESMÜLLER

„Angefangen hat alles vor acht Jahren“, erzählt Marlene Fröschl-Geirhofer. „Ich habe irgendwo im Internet ein Hoop-Dance-Video gesehen.“ Hoop-Dance ist eine Mischung aus dem klassischen Hula-Hoop, Tanz und Akrobatik. Die Reifen werden dabei in fließenden Bewegungen am und rund um den Körper gespielt. Der Funke sprang über und so absolvierte die Saxenerin die Ausbildung zur diplomierten Hoop-Dance-Trainerin. Mit der Zeit fand sie auch an anderen Zirkusdisziplinen Gefallen. Sie packte ihre Koffer und zog nach Wien, um dort die zweijährige Ausbildung zur Zirkuspädagogin zu machen.



Bei der Jonglage

Foto: Jasmina Hauser



Marlene Fröschl-Geirhofer (28) aus Sachsen ist ausgebildete Zirkuspädagogin.

Foto: Johanna W. Oliver

Zirkus als Raum für Entwicklung

Seit dem Jahr 2022 kann man Marlene Fröschl-Geirhofer für Zirkusauftritte auf Feierlichkeiten wie Straßen- oder Ritterfesten, Hochzeiten oder Mitarbeiterveranstaltungen von Firmen buchen. Sie bietet auch Workshops und Kurse an. Dabei bekommen die Teilnehmer eine Kostprobe verschiedenster Zirkusdisziplinen – von der Jonglage über die Balance bis hin zur Akrobatik. Es geht aber nicht nur um bloßes Können oder Showeffekte: „Durch die Zirkuspädagogik werden motorische, emotionale und soziale Fähigkeiten gestärkt“, erklärt Fröschl-Geirhofer. Was heißt das? „In der Akrobatik zum Beispiel kommt es auf eine gute Kommunikation an, und man muss achtsam miteinander umgehen. Die Clownerie beschäftigt sich mit dem Spielen verschiedener Emotionen – beim Improvisationsthea-

ter muss man sich auf die andere Person einlassen“, sagt die Zirkuspädagogin. „Jonglieren kann man nicht von Anfang an, es braucht viel Übung – die Teilnehmer werden auch mit dem Scheitern konfrontiert.“

Manege frei für alle Altersgruppen

Marlene Fröschl-Geirhofer arbeitet mit allen Altersgruppen von Kindern bis zu Senioren. „Kinder sind oft noch offener – vor allem, wenn sie selbst schon einmal im Zirkus waren, freuen sie sich, die Kunst dann selbst ausprobieren zu können. Mit Erwachsenen ist das anders, ihnen muss man oft einen kleinen Schubs geben.“ Die Zirkuspädagogin baut in ihr Programm gerne Riesenseifenblasen ein und hat die Erfahrung gemacht, dass oft vor allem sie die Elemente sind, die bei Erwachsenen das Eis brechen lassen und die Lust zum Mitmachen entfachen.

„Zum Jonglieren braucht man keine Bauchmuskeln“

Ob man für die Zirkuskunst besonders sportlich sein muss? „Zum Jonglieren braucht man keine Bauchmuskeln“, sagt Fröschl-Geirhofer. „Wenn jemand gerne Luftakrobatik machen möchte, ist schon etwas Körperspannung nötig. Es kommt also ganz auf die Disziplin an. Es findet aber eigentlich immer jeder einen passenden Bereich, der ihm Spaß macht – das ist das Gute am Zirkus, er ist sehr vielseitig.“

Marlene Fröschl-Geirhofer übt ihren Beruf mit Leidenschaft aus: „Durch das Hoop-Dance und den Zirkus habe ich selbst sehr viel Körper- und Selbstbewusstsein gewinnen können – das fühlt sich so schön an. Ich möchte das gerne auch an andere Menschen weitergeben.“ ■

Mehr Infos:
www.zirkular.at

i

LESE- UND HÖRGENUSS

Literaturherbst: Autoren stellen in Donaupark-Buchhandlung Werke vor

MAUTHAUSEN. Der Oktober steht traditionell im ganzen Land im Zeichen des Lesens und der Literatur. Diesen „Literaturherbst“ bringt Renate Wagner von der Buchhandlung im Donaupark nun auch in den Bezirk Perg.

„Mir ist es ein Anliegen, dass literaturbegeisterte Menschen aus der Region für Lesungen nicht in entfernte Städte wie Wien oder Graz reisen müssen, sondern dass sie diesbezüglich auch hier im Bezirk einen Nahversorger haben“, sagt Renate Wagner, die für diesen Service regelmäßig Kosten und Mühen auf sich nimmt. Im heurigen Oktober bietet die Buchhändlerin ein besonders



Schauspielerinnen Aglaia Szyszkowitz liest aus ihrer Autobiografie. Foto: Molden

reiches Programm an hochkarätigen Lesungen. Den Auftakt macht am 22. Oktober (18.30 Uhr, Eintritt 16 Euro) die be-

kannte Film- und Fernsehschauspielerinnen Aglaia Szyszkowitz, die aus ihrer Autobiografie „Von der Rolle: Wie ich die Liebe zum Leben neu entdeckt habe“ liest. Die Autorin schreibt in ihrem Erstlingswerk offen über eine schwere Lebenskrise, in der sie mit Angststörungen zu kämpfen hatte. Das Buch bietet auch sehr persönliche Einblicke in die Schauspielszene und ist ein Mutmacher für alle, die wahre Stärke in der eigenen Verletzlichkeit entdecken wollen.

Eine Woche später, am 29. Oktober (18.30 Uhr, Eintritt 12 Euro), dürfen sich Krimifans auf die Bestsellerautorin Beate Maxian freuen. Die bekannte Schriftstellerin präsentiert ihren

neuen, fesselnden Kriminalroman „Tod auf der Donau“.

„Who is Who“ der Krimiszene

Ein besonderes Highlight wartet passend zu Halloween am 31. Oktober (ab 15 Uhr) auf Krimifans. Bei freiem Eintritt lädt die Buchhandlung zum Meet & Greet mit dem „Who is Who“ der oberösterreichischen Krimiszene: Eva Reichl, Dagmar Hager, Thomas Baum, Gerald Wakolbinger, Christian Hartl, Werner Wöckinger und Bernhard Winkler werden Bücher signieren und für Gespräche zur Verfügung stehen. Für alle Veranstaltungen wird um Anmeldung unter buch@dp-buchhandlung.at oder unter 0664 2418881 gebeten. ■

DATENLAGE

1.190 Personen ohne Arbeit im Bezirk Perg

BEZIRK. Im September waren im Bezirk Perg insgesamt 1.190 Personen arbeitslos gemeldet – ein Anstieg von 14 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat und der höchste in allen Bezirken in OÖ. Dennoch liegt die Arbeitslosenquote mit 3,6 Prozent unter dem OÖ-Durchschnitt (4,9 Prozent).

„Trotz herausforderndem Umfeld, mit Monat für Monat steigender Arbeitslosigkeit und stagnierender Wirtschaft, bleiben die Zahlen der unselbstständig Beschäftigten im Bezirk Perg weitgehend konstant“, informiert Stefan Gringinger, Geschäftsstellenleiter des Arbeitsmarktservice (AMS) Perg. „Ein Hoffungsschimmer zeigt sich beim Zu-



Stefan Gringinger. Foto: Hermann Wakolbinger

gang der offenen Stellen, mit einem deutlichen Plus im Vergleich zum Vorjahresmonat. Gute Nachrichten für arbeitssuchende Personen, die gerade in den Bereichen Handel und Produktion wieder auf mehr Stellenangebot zurückgreifen können. ■



Der neue Transporter bereits ab € 27.900,- netto³, ab € 33.480,- brutto⁴
Jetzt auch als Pritschenwagen bestellbar

1 Erhalten Sie serienmäßig eine um 3 Jahre verlängerte Garantie im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie, bei einer maximalen Gesamtleistung von 250.000 km beim neuen Transporter (je nachdem, welches Ereignis als Erstes eintritt). Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informiert Sie Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner. Bei Aus- und Aufbauten nur gültig für werksseitigen Lieferumfang.
2 Per 01.07.2025 gilt für Kastenwagen und Pritschenwagen (Klasse N1) eine NoVA-Befreiung.
3 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis inkl. MwSt. 4 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis inkl. MwSt. Angebot nicht mit dem Unternehmerbonus und der „Porsche Bank Öl-Service inkl.“ Aktion kombinierbar. Kraftstoffverbrauch: 7,1 – 9,7 l/100 km. Stromverbrauch: 20 – 30,1 kWh/100 km. CO₂-Emission 0 – 254 g/km. Symbolfoto. Stand 08/2025.



Nutzfahrzeuge

AutoOrtner

4320 Perg, Gewerbestraße 8
4222 Langenstein, Georgestraße 20
Telefon +43 7262 52550-0
www.autoortner.at

ENERGIEBÜNDEL

Zwischen Rhythmus und Rührteig: Tanzschulleiterin schreibt Backbuch

PERG. Als vor Energie strotzende Tanzlehrerin und Geschäftsführerin der Tanzschule Reisenberger ist Beate Gottsbachner vielen im Bezirk bekannt. Wenige wissen von ihrer zweiten Leidenschaft: dem Backen. Nun hat die 34-Jährige ein Rezeptbuch mit süßen Köstlichkeiten geschrieben.

von GERLINDE RIEGLER-ASPELMAYR

Wer die schlanke, durchtrainierte Pergerin sieht, mag kaum glauben, dass sie in jeder freien Minute mit der Herstellung von kalorienreichen Köstlichkeiten beschäftigt ist. Unweigerlich drängt sich einem die Frage auf: Isst sie die süßen Kunstwerke auch tatsächlich selbst? „Natürlich!“, antwortet Gottsbachner mit einem strahlenden Lächeln. „Ich liebe Mehlspeisen und Süßes aller Art. Durch meinen Beruf, bei dem ich täglich mehrere Stunden tanze, habe ich allerdings den Vorteil, dass mein Körper alles sofort verbrennt und sich somit nichts so schnell auf die Hüften schlägt.“

Zuckerschub für arbeitsintensiven Alltag

Der tägliche „Zuckerschub“ sei für die tanzende Unternehmerin geradezu notwendig, um den arbeitsintensiven Alltag zu bewältigen. Zuckerschub heißt auf Englisch übrigens Sugar Push – ebenso wie eine Tanzfigur aus dem Swingbereich, die Gottsbachner ihren Schülerinnen und Schülern in der Tanzschule beibringt. Und genau so lautet auch der Titel ihres Rezeptbuches, das im Ennsthaler Verlag erschienen ist und seit 9. Oktober im Buchhandel erhältlich ist. Die Idee zum Buch entstand während der Corona-Pandemie.



Beate Gottsbachner liebt das Tanzen und das Backen.

Fotos: Gottsbachner

Als die Tanzschule pandemiebedingt für längere Zeit geschlossen bleiben musste, widmete sich die Pergerin mit Hingabe dem Backen. In dieser unfreiwilligen Auszeit entstanden unzählige neue Kreationen, die sie akribisch fotografierte und notierte. „Irgendwann dachte ich mir, ein Backbuch wäre eine tolle Idee“, erzählt die Autorin.

Fokus liegt auf Mehlspeisen im Kleinformat

Weil Begeisterung bekanntlich ansteckend ist, ließ sich der Steyrer Ennsthaler Verlag schnell von der Tatkraft und dem Enthusiasmus der energiegeladenen Tanzlehrerin mitreißen und übernahm die Umsetzung der Idee. Der Fokus des Buches liegt

dabei auf Gottsbachners Spezialität: Mehlspeisen im Kleinformat. Ob Muffins, Cake-Pops oder kleine Torten – die handlichen Backwerke sind längst ihr Markenzeichen. „Bei Einladungen war ich bald bekannt als ‚Die mit den Cupcakes‘“, erzählt Gottsbachner schmunzelnd.

Cupcakes bei Kuchenbuffet schnell vergriffen

Das Kleinformat hat für die Bäckerin viele Vorzüge. „Ich habe gemerkt, dass auf Kuchenbuffets süße Kleinigkeiten wie Cupakes oft am schnellsten vergriffen sind. Große Tortenstücke sind vielen zu wuchtig.“ Auch in ihrem eigenen Zwei-Personen-Haushalt, den sie mit ihrem Mann Peter führt, schätzt sie die Vor-

teile von klein portionierten Mehlspeisen: Sie sind schnell verzehrt, stehen nicht tagelang herum und sorgen für abwechslungsreichen Genuss.

Alle Fotos selbst gemacht

Das Buch enthält über 50 Rezepte, darunter moderne Interpretationen wie die Weiße Sachertorte und die hellen „Blondies“. Sogar die stilvollen Fotos hat Beate Gottsbachner alle selbst geschossen – denn für sie gehört die perfekte Präsentation ihrer süßen Kunstwerke untrennbar zum Genuss dazu.

Immer mit Freude und Energie bei der Arbeit

Mit ihrem Buch beweist Beate Gottsbachner, dass wahre Leidenschaft sich nicht auf einen Lebensbereich beschränken lässt. Ob auf dem Tanzparkett oder in der Backstube – diese Frau gibt allem einen ansteckenden Schuss Freude und Energie.

Das Werk mit den einzigartigen süßen Köstlichkeiten ist unter der ISBN 978-3-7095-0169-6 überall im Buchhandel erhältlich. ■



Schon das Cover macht Lust auf die süßen Köstlichkeiten im Kleinformat.

BILDUNG

Kleine Schule mit Herz und viel Engagement

ST. NIKOLA AN DER DONAU. An der Volksschule St. Nikola wird nicht nur unterrichtet, sondern auch Wert auf Gesundheit, Kreativität und Gemeinschaft gelegt.

Die Volksschule St. Nikola stand vor einigen Jahren im Fokus der Diskussion um Schulschließungen, doch sie beweist mit viel Engagement, dass sie weiterhin lebendig und aktiv ist. Direktorin Brigitte Greisinger setzt mit zahlreichen Projekten auf praxisnahe Angebote, die Gesundheit, Kreativität und Gemeinschaft fördern. Ende September fand eine Gesundheitswoche statt. Die Schüler wurden von einem Optiker untersucht – dabei zeigte sich, dass sechs der 34 Kinder eine Brille benötigen. Ein Physiotherapeut übte mit den Kindern das richtige Stehen an den Stehtischen, stellte



Im Rahmen der Gesundheitswoche bereiteten die Schüler der Volksschule St. Nikola eine gesunde Jause zu.

Foto: VS St. Nikola

gemeinsam mit ihnen die Schultaschen korrekt ein, überprüfte die Fußstellung sowie das Verhältnis von Fuß, Knie und Hüfte und gab den Eltern Tipps zur Haltung und Prävention von Schäden.

Kreatives Arbeiten

Neben den gesundheitlichen Angeboten gab es viele praktische

Aktivitäten: Gemeinsam kochten die Lehrerinnen mit den Kindern Kürbissuppe, es wurden gesunde Jausen vorbereitet und Apfel- sowie Pfirsichmus für den Verkauf beim Nikolausfest am 6. Dezember hergestellt. Der Erlös dient dazu, dass auch Flüchtlingskinder an Ausflügen teilnehmen können. Greisinger betont: „Ge-

sundheit aktiv leben und nicht nur darüber sprechen, ist uns ein Anliegen.“

Starkes Engagement im Schulalltag

Das Engagement der Schule zeigt sich nicht nur in Projekten wie der Gesundheitswoche, sondern auch im täglichen Unterricht. Die Lehrerinnen arbeiten intensiv daran, dass die Schüler sowohl fachlich als auch sozial bestens gefördert werden. Die Volksschule St. Nikola beweist damit, dass sie trotz kleiner Größe und der früheren Diskussionen um eine Schließung mit viel Einsatz und vielseitigen Angeboten für ihre Schüler da ist. Eltern und Kinder profitieren von der persönlichen Betreuung, den praxisnahen Aktivitäten und den gemeinsamen Projekten, die Lernen, Gesundheit und Gemeinschaft verbinden. ■

UHS PERG

Frischer Wind an der Vorstandsspitze

PERG. Agnes Riegler und Jakob Gmeiner sind die neuen Geschäftsführer der Union Höherer Schulen (UHS) Perg. Sie übernehmen die Verantwortung für die Organisation und Durchführung künftiger Aktivitäten.

„Wir möchten an die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre anschließen und gleichzeitig neue Ideen umsetzen, die den Jugendlichen zugutekommen“, betont der neue Ortsgruppenvorstand. Als Auftakt ins neue Schuljahr wurde im September eine Schulstartaktion durchgeführt. Ziel dabei war es, Schüler in der Region mit diversen Goodies und Tipps den Einstieg zu erleichtern und ihnen gleichzei-



Das neue Vorstands-Duo. Foto: UHS Perg

tig die Arbeit der UHS näherzubringen. „Wir freuen uns auch dieses Jahr, die Interessen der Schülerinnen und Schüler in Perg und Enns zu vertreten – und auf zahlreiche gemeinsame Projekte und Events“, so Agnes Riegler und Jakob Gmeiner. ■



ÖAMTC Reisen Perg

Gemeinsam mit unserem Reiseveranstalter-Partner **GTA Touristik** laden wir Sie herzlich zu einem **informativen Vortrag** ein, bei dem Sie **traumhafte Reiseziele zu Land und zu Wasser** entdecken werden.

Wann: DO, 13.11.2025 – ab 18.00 Uhr

Wo: AK Perg, Hinterbachweg 3

Anmeldefrist: 31.10.2025

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr ÖAMTC Reisebüro Perg

Hauptplatz 11, 4320 Perg

Tel.: 07262 584 37

E-Mail: reisebuero.perg@oeamtc.at

Safe the date

Höhepunkt des Abends ist eine Tombola mit exklusiven Preisen.



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

MUSIK

Jugendchor Naarn vertrat Oberösterreich beim Jugendchorfestival in Kärnten

NAARN. Beim Jugendchorfestival 2025 in Kärnten war der Jugendchor Naarn als Vertreter Oberösterreichs erfolgreich unterwegs. Nun sucht der Chor neue Sänger zwischen 13 und 25 Jahren.

Der Jugendchor Naarn (JCN) reiste Anfang Oktober mit 23 Sängern an den Ossiacher See, um Oberösterreich beim Jugendchorfestival 2025 zu vertreten. Auf dem abwechslungsreichen Programm standen Stücke von Disney-Klassikern bis zu afrikanischen Volksliedern. In der Carinthischen Musikakademie Stift Ossiach nahmen die Sänger an Workshops, Proben und Konzerten teil. Bei der „Langen Nacht der Jugendchöre“ rund um den



Der Jugendchor Naarn sucht begeisterte Sänger zwischen 13 und 25 Jahren und lädt Interessierte zu einer Schnupperprobe ein.

Foto: Josef Gschwandtner

See und im Klagenfurter Dom begeisterte der Chor das Publikum. Auch die Freizeit kam nicht zu kurz: Eine Adlershow, ein Besuch im Minimundus und am Affenberg rundeten den Aufenthalt ab. Ab Mitte Oktober startet der JCN mit einer Probenphase in die

Wintersaison. Zahlreiche Auftritte und Konzerte stehen in den kommenden Monaten auf dem Programm.

Neue Mitglieder gesucht

Im Rahmen der Werbekampagne „Join the Beat!“ sucht der Ju-

gendchor Naarn neue Sänger im Alter von 13 bis 25 Jahren. Interessierte können eine Schnupperprobe besuchen oder sich unter www.jugendchor-naarn.at näher informieren und so einen ersten Eindruck vom Chor gewinnen. Kontaktaufnahme per E-Mail: jcnaarn.neumitglieder@gmail.com.

„Es ist mir wichtig, dass regelmäßig neue Mitglieder dazukommen – so stellen wir sicher, dass wir uns an jede Generation anpassen und den Sängern das bieten können, wofür sie ursprünglich zu uns in den Chor gekommen sind: Engagement, Gemeinschaft und vor allem Spaß am Singen“, sagt Jugendchorleiter und Gründer Nico Lehmann aus Naarn. ■

Ihre Redakteurin vor Ort

Jennifer Wiesmüller
+43 7262 54000-1672
j.wiesmueller@tips.at
www.tips.at



WIRTSCHAFT

Die Post schließt ihre Filiale in Mauthausen

MAUTHAUSEN. Die Post-Filiale in der Poschacherstraße 12 in Mauthausen ist bald Geschichte: Der Standort wird aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen.

Am Montag, 3. November 2025 ist der letzte Öffnungstag der Post-Filiale in Mauthausen. „Wenn eine Filiale über mindestens zwei Jahre Verluste schreibt und keine Besserung absehbar ist, dürfen wir sie gemäß Postmarktgesetz bei der Behörde zur Prüfung einmelden“, erklärt Post-Pressesprecher Michael Homola. „Das ist beim Standort in Mauthausen am 20. Mai erfolgt und die Behörde hat die Schließung nicht untersagt.“



Aus für die Post-Filiale in Mauthausen.

Symbolfoto: HelgaQ/stock.adobe.com

Autohaus Leibetseder wird neuer Post-Partner

Mit dem Autohaus Leibetseder in der Ortschaft Reiferdorf in Mauthausen übernimmt ab 4. November ein neuer Post-Partner die Agenden. Insgesamt gibt

es im Bezirk Perg 18 Post-Partner. Bereits im Frühjahr 2022 wurde das Post-Amt in Grein geschlossen. Nach der Schließung in Mauthausen gibt es nur mehr eine Post-Filiale im Bezirk in Perg. ■



Der Scheck wurde übergeben. Foto: ÖVP

ÖVP Spende für die Musikanten

BAUMGARTENBERG. Im Zuge ihres dritten Wiesnfestes übergab die ÖVP Baumgartenberg einen Spendencheck über 500 Euro an den Musikverein. „Es ist schön, wenn wir engagierte Vereine im Ort unterstützen können. Der Musikverein leistet einen wertvollen Beitrag in unserer Gesellschaft und bereichert jede Veranstaltung“, betonte ÖVP-Gemeindeparteiobmann Markus Hann. Der Musikverein will den Betrag für seine Nachwuchsarbeit verwenden. ■

DONAUBRÜCKE

Neues Gutachten kritisiert Artenschutz-Maßnahmen

MAUTHAUSEN. Es droht eine weitere Verzögerung des Baustarts der neuen Donaubrücke in Mauthausen: Ein vom Bundesverwaltungsgericht in Auftrag gegebenes Gutachten stellt Mängel bei der Umweltverträglichkeitsprüfung fest.

Das Gutachten kritisiert die geplanten Maßnahmen der Länder Oberösterreich und Niederösterreich zum Artenschutz als nicht ausreichend. „Durch das Bauprojekt werde der Lebensraum des Mittelspechts zerstört“, so heißt es. „Diese Verfahrensverzögerungen sind schlicht und einfach inakzeptabel“, sagt Doris Hummer (ÖVP), Präsidentin der Wirtschaftskammer OÖ. „Jetzt sind

die Projektwerber gefordert, entsprechende Konzepte für Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen rasch vorzulegen, damit zeitnah eine positive Entscheidung getroffen wird. Der Gesetzgeber sieht hier auch die Möglichkeit vor, diese Maßnahmen nach Baubeginn beziehungsweise Realisierung umzusetzen“, so Hummer.

„Missbräuchliches Ausnutzen des Rechtssystems“

„Hier geht es nicht um den Schutz einzelner Tierarten, der selbstverständlich gewährleistet sein muss, sondern um das gezielte und missbräuchliche Ausnutzen des Rechtssystems. Einzelne setzen alles daran, das Projekt zu verzögern“, sagt Infrastrukturlan-



Blick auf die Donaubrücke in Mauthausen. Foto: TEAM FOTOKERSCHIKERSCHBAUMMAYR

desrat Günther Steinkellner (FPÖ). Die bestehende Donaubrücke in Mauthausen muss für eine Sanierung im Sommer 2028 für drei Monate gesperrt werden. Man rechnet dadurch mit einer starken Verkehrszunahme auf den Ausweichrouten, denn die neue Donaubrücke wird bis dahin nicht fertig sein. ■

ORTNER STROM GMBH

Neuer Ladepark in Wartberg ob der Aist eröffnet

WARTBERG. Am 26. und 27. September feierte die Ortner Strom GmbH die offizielle Eröffnung ihres neuen Ladeparks in Wartberg ob der Aist. Dank der hervorragenden Lage an Autobahn und Bundesstraße ist der Park bestens erreichbar und bietet eine moderne Infrastruktur für alle E-Fahrzeuge.



Der neue Ladepark bietet verschiedene Lademöglichkeiten sowie einen hauseigenen Genussmarkt.

Foto: Ortner Strom GmbH

Bereits in den Autohäusern in Perg, Langenstein und Wartberg konnten Kunden Lademöglichkeiten durch die hauseigene Photovoltaikanlage nutzen. Mit dem neuen PV-Kraftwerk auf einem 7.700 m² großen Grundstück in Wartberg ist nun die Erzeugung von Grünstrom mit 1.000 kWp gesichert. Ein eigener Transformator ermöglicht die Versorgung des Ladeparks und des Autohauses mit eigenem Strom.

Diverse Lademöglichkeiten

Der Ladepark verfügt über vier 400 kW DC-, sechs 200 kW DC- und sieben 11 kW AC-Ladepunkte sowie über E-Bike-Lademöglichkeiten und einen LKW-Ladeplatz. Als ÖAMTC-Roaming-Partner ist das Laden mit allen gängigen Karten möglich, ebenso das Direct Payment. Ein Speicher mit einer Kapazität von 1.700 kW sorgt dafür, überschüssigen Strom zu verkaufen und bei sonnenarmen Tagen die Versorgung zu sichern.

Genussmarkt im Ladepark

Besucher können während des Ladevorgangs auch den hauseigenen Genussmarkt nutzen, der rund um die Uhr geöffnet ist. Das Sortiment reicht von Grillspezialitäten über servierfertige Mahlzeiten bis hin zu Milch, Eiern, Wurst, Käse und Snacks für die Wochenendparty. Für komfortables Verweilen sorgt die klimatisierte Lounge mit WC-Anlagen, Kaffeeautomaten, gemütlichen Sitzgelegenheiten und kostenlosem W-LAN.

Durch den Bau des Ladeparks entstand zudem ein neuer Gebrauchtwagenplatz für über 40 Fahrzeuge. Kunden sind herzlich eingeladen, die vielseitige Auswahl an Gebrauchtwagen zu entdecken und in Ruhe zu stöbern.

Mit dem neuen Ladepark kombiniert die Ortner Strom GmbH modernste Ladeinfrastruktur und ein vielseitiges Serviceangebot und setzt damit einen weiteren Schritt in Richtung umweltfreundliche Mobilität. ■ Anzeige

RAIFFEISENBANK

Gebäude „Friedrich“ feierlich eröffnet

PERG. Mit dem Projekt „Friedrich“ revitalisierte die Raiffeisenbank Perg das leerstehende Gebäude – direkt gegenüber der Raiffeisenbank – in der Perger Linzer Straße. Nach der Fertigstellung fand nun eine große Eröffnungsfeier statt.

Ziel des Projektes „Friedrich“ war es, einen Beitrag zur Stärkung des Ortskerns zu leisten und die bestehende Infrastruktur sinnvoll weiterzuentwickeln. Auf einer Fläche von 572 Quadratmetern wurden auf Straßenebene vier Geschäftslokale geschaffen. Im ersten, zweiten und dritten Obergeschoß wurden insgesamt 27 Mietwohnungen errichtet. Diese sind sowohl als Single- als auch als Familiendomizile ausgelegt, denn die Wohnungen sind zwischen 42 und 101 Quadratmeter



Mit dem Gebäude „Friedrich“ soll der Perger Ortskern nachhaltig gestärkt werden.

Foto: Raiffeisenbank Perg

verfügbar. Den Bewohnern stehen eine Tiefgarage mit 38 Stellplätzen sowie zusätzlich zehn Stellplätze im Freien zur Verfügung.

Zahlreiche Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft nahmen an der Eröffnungsfeier teil und

feierten mit den Projektbeteiligten und Mietern den erfolgreichen Abschluss dieses Bauprojekts. Bürgermeister-Stellvertreter Leo Gmeiner würdigte das Engagement aller Beteiligten und hob die positive Entwicklung des Standortes Perg hervor. Ein be-

sonderer Moment war die Überreichung von Brot und Salz an die neuen Mieter – als Symbol für Glück, Gemeinschaft und einen guten Start in den neuen Räumlichkeiten. Das Gebäude wurde außerdem durch Pfarrer Konrad Hörmanseder gesegnet. ■



Foto: Cityfoto/Simlinger

Weinbaupräsident Leo Gmeiner, Landesärztin Michaela Langer-Weninger, Kultu-Wirte-Obmann Reinhard Guttner und LK-Präsident Franz Waldenberger (v. l.)

LANDWIRTSCHAFT

Weinbau im Aufwind

OÖ/PERG. Der Weinbau hat sich in OÖ in den vergangenen 20 Jahren rasant weiterentwickelt. Etwa 40 Winzer bewirtschaften mittlerweile rund 100 Hektar Rebfläche und bieten mehr als 70 verschiedene Sorten. „Was einst ein Geheimtipp war, ist heute ein Aushängeschild oberösterreichischer Esskultur. Mit Leidenschaft und Pioniergeist haben die Winzer und Winzerinnen den Weinmarkt erobert“, betont Agrar-

Landesrätin Michaela Langer-Weninger. Das heurige Weinjahr sei besonders gut ausgefallen: „Wenn man das ganze Jahr konsequent im Weingarten arbeitet und zum Schluss auch noch etwas Glück mit dem Wetter hat, kann man in OÖ sehr gute Qualitäten ernten. Der Jahrgang 2025 wird ein richtiger Klassiker, trink-animierend und unglaublich aromatisch“, sagt der OÖ Weinbaupräsident Leo Gmeiner aus Perg. ■

KULTUR

Senioren auf Reise

BEZIRK PERG. 143 Senioren aus dem Bezirk genossen eine abwechslungsreiche Landeskulturreise nach Dresden.

Die Reise führte die Teilnehmer in die wiedererrichtete Frauenkirche, die mit einem kleinen Orgelkonzert beeindruckte. Höhepunkt war Mozarts Oper „Die Entführung aus dem Serail“ in der Semperoper, exklusiv aufgeführt für Oberösterreich. Weitere Stationen der Reise waren ein Besuch bei einem Weinbauernbetrieb in Wackerbarth, die historische Porzellanstadt Meißen sowie das prächtige Schloss Moritzburg. Den krönenden Abschluss bildete ein stimmungsvoller Abend in einer nahegelegenen Oktoberfesthalle. Das „Koch-Fritz-Trio“ heizte gemeinsam mit Bezirksobmann Karl Grufeneder musikalisch ein,



(v. l.): Karl Hofstetter, Fritz Koch und Karl Grufeneder

Foto: Peter Teufel

Landesobmann Josef Pühringer sorgte mit witzigen Einlagen für beste Laune, und Thomas Kerbl rundete den Abend gemeinsam mit Künstlern der Bruckner Privat-Universität zu einem glanzvollen musikalischen Höhepunkt ab. Die Senioren zeigten sich begeistert und sprachen von einem unvergesslichen Erlebnis. Schon jetzt wächst die Vorfreude auf die nächste Landeskulturreise – dieses Mal zur Elbphilharmonie nach Hamburg. ■



Die SPÖ-Frauen machen auf Lohnunterschiede aufmerksam.

Foto: SPÖ Bezirk Perg

EINKOMMENSCHERE

„Gleiche Entlohnung ist unser gutes Recht“

BEZIRK. Frauen verdienen im Bezirk Perg statistisch im Schnitt um 23,8 Prozent weniger als Männer – darauf machen die SPÖ-Frauen aufmerksam. Damit ist der geschlechterspezifische Einkommensunterschied hier größer als in allen anderen öö. Bezirken. „Es ist nicht einzusehen, dass Frauen im Bezirk Perg im Schnitt 15.110 Euro weniger verdienen. Und das jedes

Jahr“, betont Sabine Schatz, Bezirksvorsitzende der SPÖ-Frauen Perg und Nationalratsabgeordnete. „Wir wollen nicht länger darum bitten, gleich entlohnt zu werden, es ist unser Recht.“ Im Bezirk Perg war am 6. Oktober Equal-Pay-Day, das heißt, ab diesem Tag arbeiten Frauen statistisch gesehen unbezahlt. Das sind insgesamt 87 Tage im Jahr. ■

NATUR ERLEBEN

Schwertberg lädt zum Gemeindewandertag

SCHWERTBERG. Die Marktgemeinde Schwertberg lädt unter dem Motto „Auf's Land schauen – Schritt für Schritt Kultur, Wein und gesellige Momente“ zum Gemeindewandertag am Sonntag, 19. Oktober ein. Im Rahmen der Tourismusinitiative „Wandern verbindet“ der Donauregion OÖ sind alle eingeladen, Schwertberg von seinen schönsten Seiten zu erleben. Der Startschuss fällt ab 9 Uhr im Park Schwertberg mit einem Frühstück, musikalisch begleitet vom

Musikverein. Schon wenig später sorgen die Bläserkids im Generationenpark für einen beschwingten Auftakt. Die 14 Kilometer lange Wanderroute führt in rund vier Stunden zu den schönsten Plätzen der Gemeinde – vom Kalvarienberg bis hinauf zum Bauer am Berg. An den Labstationen (Burgruine Windegg, das Sommerhaus und der Wall-Hof) warten regionale Köstlichkeiten. Bei jeder Station sorgt ein buntes Musikprogramm für Stimmung. ■



Wandertag in Schwertberg am 19. Oktober

Foto: Marktgemeinde Schwertberg

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere im Service!

Mit einer Lehre als Restaurantfachfrau/-mann (Kellner:in) sorgst du für deinen Gast und bietest ihm ein rundum perfektes Erlebnis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtige für mich.

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

VISION

Mutig in die Selbstständigkeit: Pabneukirchner startet mit Jungunternehmen durch

PABNEUKIRCHEN. Mit gerade einmal 19 Jahren startet Nikolas Schuhbauer aus Pabneukirchen in die Selbstständigkeit – ein Schritt, den nur wenige in seinem Alter wagen.

VON ANDREA BURGSTALLER

Seit 1. September führt Nikolas Schuhbauer seine eigene Firma „Social Advantage“ und bringt frischen Wind in die digitale Präsenz regionaler Betriebe. Schon während seiner Schulzeit an der Media-Handelsakademie Perg spürte Schuhbauer, dass Medien, kreative Gestaltung und neue Ideen seine Leidenschaft sind. Projekte eigenständig umzusetzen, Konzepte zu entwickeln und sichtbar zu machen, bereitete ihm von Anfang an Freude.

Herausforderung und große Chance

Die Entscheidung, nach der Matura – die er heuer erfolgreich abschloss – den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen, war für ihn kein Sprung ins Unge- wisse, sondern eine konsequente Fortsetzung dessen, wofür er



Mit nur 19 Jahren wagte Nikolas Schuhbauer aus Pabneukirchen den Schritt in die Selbstständigkeit.

Foto: Nikolas Schuhbauer

brennt. Schuhbauer selbst beschreibt den Schritt in die Selbstständigkeit als Mischung aus Herausforderung und großer Chance.

Kreativität mit regionalem Herz

Für ihn geht es nicht nur um die Arbeit selbst, sondern um das Miteinander in der Region:

„Unser schönes Mühlviertel lebt durch die Menschen und Betriebe hier. Diese Firmen machen unsere Heimat lebenswert. Ich möchte dazu beitragen, dass sie online sichtbar bleiben“, so der Jungunternehmer. Mit viel Herz und Kreativität setzt er seine Ideen um, entwickelt Konzepte und begleitet Unternehmen dabei, ihre Botschaften klar zu ver-

mitteln – stets mit Blick auf die Menschen dahinter.

Digitale Sichtbarkeit

In der heutigen digitalen Welt ist eine starke Präsenz in den sozialen Medien für Unternehmen unerlässlich. Schuhbauer unterstützt Betriebe dabei, ihre Online-Sichtbarkeit zu erhöhen und ihre Geschichten authentisch zu erzählen. Neben seinen drei Hauptpaketen entwickelt er individuelle Lösungen und bietet praxisnahe Beratung an. Besonders hervorzuheben ist sein Angebot an Imagefilmen, die nicht nur Produkte und Dienstleistungen präsentieren, sondern auch die Werte und Persönlichkeit eines Unternehmens vermitteln. Auch abseits der Arbeit ist er aktiv. Seine Leidenschaft fürs Fußballspielen schult Teamgeist und Zusammenarbeit – Eigenschaften, die er auch in seine Projekte einbringt. Wer neugierig ist, kann sich ein Bild von seiner Arbeit unter www.socialadvantage.at verschaffen. Schuhbauer zeigt, dass man mit Engagement und Leidenschaft auch in jungen Jahren Großes erreichen kann. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, die Wünsche erfüllt!

Mit einer Lehre als Einzelhandelskauffrau/-mann sammelst du wertvolle Erfahrung im Bereich Einkauf und Verkauf. Freue dich auf diese spannende Chance. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

Mitten
im Leben:
eine Lehre
im Handel

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
DER HANDEL

STERNWANDERUNG

Mitanaund auf da Alm

MÜHLVIERTLER ALM. „Mitanaund auf da Alm“ ist das Motto der Sternwanderung, bei der sich am Sonntag, 19. Oktober, Bewohner der Mühlviertler Alm auf den Weg zur Wallfahrtskirche in Kaltenberg machen. Impulse vom Stelzhamerbund greifen das Thema Gemeinschaft auf und begleiten die Wandernden auf dem Weg. Details zu Treffpunkten und zum Ablauf unter www.jugendtankstelle.at. ■



Die Mitterkirchner Senioren vor der Hubertuskapelle im Lungau.

Foto: Eva Sattler

ERHOLUNG

Senioren unterwegs

MITTERKIRCHEN. Eine gesellige Vier-Tages-Reise führte die Mitterkirchner Senioren in den Lungau. Besucht wurden die landwirtschaftliche Schule in Tamsweg, Burg Mauterndorf, die Wehrkirche in St. Leonhard, das Stille-Nacht-Museum in Mariapfarr und der Denkmalhof Maurergut. Auch der Riese Samson in St. Michael stand auf dem Programm. Für Bewegung sorgten Wanderungen auf der Schliere-

ralm, am Prebersee und auf dem Speiereck, das mit der Gondel auf 2400 Meter erreicht wurde. Beim Jacklbauer in Mauterndorf wurde gespeist, gesungen und getanzt. Auf der Heimreise besuchten die Senioren noch das Holzmuseum in Murau. Die Ausflügler bedankten sich besonders bei Reiseleiter und Hotelchef Thomas Pankratz, Seniorenbund-Obmann Leopold Walch und dem Reisebüro Baumfried für die Organisation. ■

BILDUNGSEXPERTE

Perger Hak unter die Lupe genommen

PERG. Michael Potyra, Studiendirektor der Ministerialbeauftragten-Dienststelle für berufliche Oberschule in Nordbayern, war im Rahmen seines „Jobshadowings“ an der Handelsakademie (HAK) in Perg zu Besuch, um sich ein Bild von einer berufsbildenden Schule im öö. Zentralraum zu machen.

Der Gast aus Deutschland zeigte sich sehr beeindruckt – sowohl von der Ausstattung der Schule, als auch vom Klima zwischen Schülern und Lehrkräften. Auch die Qualität des Unterrichts und das Fachwissen der Lehrkräfte fielen ihm positiv auf. Potyra bekam einen Einblick in die Übungsfirmen der vierten Jahrgänge und erlebte den Betriebs-



Michael Potyra (l.) mit HAK-Schulleiter Robert Bayer.

Foto: Hak Perg

wirtschaft-Unterricht eines Maturajahrgangs mit. „Derlei grenzüberschreitender Austausch ist immer von Vorteil für beide Seiten. So profitiert man als Gastgeber insbesondere auch von den Rückmeldungen des Gastes“, freut sich Robert Bayer, der Schulleiter der HAK Perg. ■



Anzeige

ZUKUNFTS:MUT TRIFFT DIALOG

Positiv in die Zukunft

WEITERSFELDEN. Am 5. November lädt die Mühlviertler Alm zu einem besonderen Impulsabend unter dem Titel „Zukunfts:mut trifft Dialog“ ein.

Der Gasthof zur Post verwandelt sich in einen Ort voller Inspiration, Austausch und neuer Perspektiven. Keynote-Speaker Jakob Lipp – Landkind, studierter Agrarwissenschaftler und Marketingexperte – zählt heute zu den gefragtsten Rednern im deutschsprachigen Raum. Mit seiner Erfahrung in nonverbaler Kommunikation und seiner Leidenschaft für Regionalentwicklung zeigt er, wie Wandel aktiv gestaltet werden kann. Im Mittelpunkt steht der Dialog auf Augenhöhe, der Mut und Zuversicht für die Zukunft weckt. Nach dem Vortrag lädt ein offener Diskussionsmarktplatz zum Weiterdenken



Foto: Tobias Hase

Jakob Lipp gibt entscheidende Denkanstöße für eine positive Zukunft.

Goldener Herbst und HAUSMESSE bei Möbel Polt.

Draußen fallen die Blätter ...

und drinnen purzeln die Preise! Wenn die Tage kürzer und die Abende gemütlicher werden, ist es Zeit, das Zuhause in herbstlichem Glanz neu erstrahlen zu lassen. Bei Möbel Polt, dem legendären Einrichtungshaus in St. Peter/Au, gibt es aktuell -25% auf viele Möbel und Küchen – dazu Räumungsschnäppchen bis -70%. Herbstliche Wohnideen, warme Farben und kuschelige Texturen machen Lust aufs Wohnen!

modernem Wohnen“, erklärt Gertrude Polt, Geschäftsführerin in 3. Generation. „Fast 100 Jahre Möbel Polt – und jede Generation macht es ein Stück besser! Ein Jahrhundert Tradition – und wir fangen gerade erst an. Darauf freue ich mich sehr!“, ergänzt Clemens Polt, Juniorchef in 4. Generation.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8–18 Uhr
Sa: 9–17 Uhr. **Mehr Infos & Aktionen:**
www.moebelpolt.at

QR-Code scannen &
jetzt den aktuellen
Prospekt entdecken!



„Wir sind stolz auf fast 100 Jahre Möbel Polt! Auf über 3000 qm Ausstellungsfläche finden unsere Kunden im Möbelhaus sowie im Küchenstudio handwerkliche Qualität in Verbindung mit

5. November, 19 Uhr
Weitersfelden, Gasthof zur Post
Anmeldung: Tel. 07956 7304 oder
office@muehlviertleralm.at
Eintritt frei!

i

45 JAHRE MISSIONAR

Padre Franz geht hoch oben den Weg Jesu

MÜHLVIERTEL/AREQUIPA. Als Missionar dorthin zu gehen, wo keiner hinwill: Das hat sich Pater Franz Windischhofer vor 45 Jahren vorgenommen. Seine Pfarren in Peru reichen bis in 5.000 Meter Höhe. Nach einem Urlaub in seiner Mühlviertler Heimat ist der gebürtige Königswiesener wieder dorthin zurückgekehrt, wo er sich wirklich daheim fühlt: in die Region Arequipa im Süden Perus.

von CLAUDIA GREINDL

Vor 50 Jahren wurde Franz Windischhofer zum Weltpriester der Diözese Linz geweiht. Sein goldenes Priesterjubiläum hat der 74-Jährige in Ebensee gefeiert, wo er als junger Kaplan wirkte, in Königswiesen und in Rainbach. Kurz vor seinem Rückflug nach Peru, wo eine weitere Jubiläumsfeier anstand, nahm sich der unermüdlige Arbeiter im Weinberg Gottes Zeit für ein ausführliches Gespräch mit TIPS.

„Könnte in Pension gehen“

„Ich könnte auch in Pension gehen“, betont er, und meint das allerdings noch keineswegs ernst. Zu sehr ist er den Menschen in seinen Pfarren Callali, Sibayo, Tisco, Imata und Caylloma verbunden, zu gut kennt er ihre Not, ihre Sorgen und zugleich ihre Lebens-



Das Leben mit der Natur in extremer Höhe ist für Padre Franz (hier bei der Kirche von Tisco) noch immer faszinierend. „Es ist fast immer sonnig, das macht gute Laune. Und es ist schön zu sehen, dass man den Menschen helfen kann.“ Foto: privat

freude. Die Pfarrorte und 60 weit verstreute Dörfer und Gehöfte in einer Seehöhe zwischen 2.500 und 5.000 Metern gehören zum Pfarrgebiet von Padre Franz. Früher, da hat er sie zu Fuß und mit dem Rucksack auf dem Buckel besucht. Heute leistet ihm ein MIVA-Geländewagen gute Dienste, sofern nicht die Regenzeit die Flüsse reißend und unpassierbar macht. Viel Geduld hat der Gottesmann in den vergangenen Jahrzehnten gebraucht, angesichts der verbreiteten Korruption. Die Ernte seiner Arbeit ist jedoch eine sehr gute: Alte und alleine gelassene Menschen bekommen warme Mahlzeiten und ärztliche Versorgung. In Gewächshäusern züchten Frauen Gemüse, das auf den Feldern wegen der Kälte eingehen würde. Und vor allem die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegt Padre Franz am Herzen. Auch für sie gibt es viele Angebote und in den Schulen eine Ausspeisung, um den langen Schultag von 8 bis 16 Uhr durchzuhalten. Der von ihm gegründete Radiosender leistet Informations- und Bildungsarbeit und ermöglichte während der Coronapandemie den Unterricht. „Handys gibt es heute natürlich auch bei uns“, schmunzelt der Pater. Die Zeiten haben sich im Süden Perus

geändert, auch, aber nicht immer zum Vorteil der Menschen, wie der Missionar meint.

Drei Glühbirnen pro Gehöft

„Es gibt mittlerweile eine kleine Pension ab 65 und eine Krankenversicherung, Gesundheitsstationen, Arbeitsplätze im Bergbau haben die Lebensumstände verbessert, der Staat tut viel, um die abgelegenen Gehöfte mit Solarstrom zu versorgen. Drei Glühbirnen bekommt jeder Hof“, berichtet er. Haben früher aber zehn, zwanzig Menschen auf einem Gehöft gelebt und Lamas und Alpakas für Wolle und Fleisch gezüchtet, ist heute oft nur noch ein Hirte bei den Tieren. „Die Besitzer leben in der Stadt.“

Traditionen und alte Riten gehen verloren, Schulen müssen mangels Nachwuchs schließen. Windischhofer beschäftigt sich intensiv mit der traditionellen Kultur der Region, die von einer belebten Natur ausgeht. „Tiere, Felsen, es ist alles lebendig. Ein Berg wird um Erlaubnis gefragt, bevor man ihn besteigt.“ Sein Wissen über alte Traditionen der Anden-Welt hat ihm, dem Europäer, sogar eine Einladung zu einem Vortrag an die Uni in Arequipa eingebracht. Was sich bei seinen Pfarrschäffchen in all der Zeit nicht geändert

hat und Pater Franz immer noch motiviert, ist ihre große Frömmigkeit, ebenso wie ihre Lebensfreude. „Unsere christlichen Feste werden sehr bunt gefeiert, mit Kostümen, Tänzern und Musik.“ Dabei mischt sich nicht selten die katholische Lehre mit alten Riten, kein Widerspruch für Padre Franz. Er bewundert das Bewusstsein der Peruaner, alles als Gabe und als Aufgabe zu sehen, gemeinsam etwas daraus zu machen. „Mein Leitspruch war immer, mit den Menschen den Weg Jesu zu gehen, ihnen Mut zu machen und sie aufzurichten. Ein gutes Leben soll für alle möglich sein. Ich habe Zeit meines Lebens versucht, kreativ zu sein, die Begeisterung für Jesus zu wecken und den Leuten zu helfen.“ Dabei versuchte er der Bevölkerung stets zu vermitteln, dass er einer von ihnen ist. Und so lebt er auch heute, in einem Haus aus Steinen und Lehmziegeln, wo es durch Risse hereinzieht und in dem es im Winter in der Früh nur vier Grad hat; mit zunehmenden Jahren eine wachsende Herausforderung. In manchen Orten unterstützen den Pater Katechisten, bereiten Gläubige auf die Sakramente vor und halten Wortgottesdienste. Über die Zukunft seiner Pfarren entscheidet einst der Bischof von Arequipa. „Während meiner Abwesenheit sind vier Priester hinaufbeordert worden, es ist gut, dass einmal wer sieht, wie die Leute hier leben und dem Bischof berichten.“ Noch reicht aber die Tatkraft von Padre Franz, dort zu leben und zu arbeiten, wo keiner hinwollte: in seiner Heimat hoch oben im Süden von Peru. ■

Inge Windischhofer aus Perg, die Schwester von Pater Franz, hat die Spendenverwaltung für die Mission übernommen. Gespendet werden kann auf das Konto AT02 4480 0252 2654 0001, lautend auf Franz Windischhofer, Missionsspenden für Peru

Kurz nach seiner Rückkehr bekam Franz Windischhofer vom Regionalrat von Arequipa (entspricht der Landesregierung in OÖ) eine hohe Auszeichnung für seine unermüdlige pastorale und soziale Arbeit in Caylloma über drei Jahrzehnte in den Bereichen Bildung, Schulkantinen, Bibliotheken, Förderung des weiblichen Unternehmertums und Gemeindeentwicklung. Der Missionar ist auch Träger des Goldenen Verdienstzeichens des Landes OÖ und des Friedenspreises des peruanischen Ministeriums für Frauen und gefährdete Bevölkerungsgruppen.

VERÄNDERUNGEN

Strindbergmuseum steht vor Umzug

SAXEN/KLAM. Das Strindbergmuseum soll von Saxen nach Klam übersiedeln. Auch der Vorstand wird sich in naher Zukunft ändern. Am Sonntag, 19. Oktober, wird am aktuellen Standort noch zum Tag der offenen Tür geladen.

Das Strindbergmuseum in Saxen ist das einzige Museum außerhalb von Schweden, das dem weltberühmten Autor August Strindberg gewidmet ist. Dieser hielt sich zwischen 1893 und 1896 in Saxen und Klam auf – das Museum zeigt die Werke, die in dieser Zeit entstanden sind. Betrieben wird es vom Kulturverein Strindbergmuseum. Dieser gab schon vor längerer Zeit bekannt, dass sowohl im Kulturverein als auch im Museum selbst entscheidende Veränderungen zu erwarten sind. Der ak-



Ein Blick in das Strindbergmuseum in Saxen.

Foto: Verbund OÖ Museen

tuelle Vorstand legt seine Funktion nieder. Die bisherige Obfrau Veronika Kirchner wird sich nach mehr als 30 Jahren Engagement für den Verein aus ihrer aktiven Rolle zurückziehen. Ebenso wird auch der langjährige Kassier Klaus Junger nicht mehr für eine Funktion im Vorstand zur Verfügung stehen. Mit Claudia Zeissig hat man nun jemanden gefunden, der

sich vorstellen kann, Strindbergs Vermächtnis zu wahren und das Museum weiterzuführen. Sie soll die neue Obfrau des Vereins werden.

Außerdem ist die Übersiedelung des Museums nach Klam geplant.

Zukunft im Schneider-Häusl

Als neuer Standort wird das Schneider-Häusl in Klam ange-

peilt. Dieses befindet sich nur wenige Meter vom Strindberg-Stöckl bei der Klamschlucht entfernt.

Tag der offenen Tür

Das Strindbergmuseum-Museum lädt am Sonntag, 19. Oktober, von 9 bis 16 Uhr, noch einmal zum Tag der offenen Tür am bisherigen Standort in Saxen. Auch Claudia Zeissig und ihr Lebensgefährte Andy Denk – der ebenfalls für eine Rolle im Vorstand bereit wäre – werden persönlich vor Ort sein.

Bis Jahresende gibt es dann noch die Möglichkeit, gegen Voranmeldung zu einer Besichtigung vorbeizukommen.

Die Eröffnung am neuen Standort in Klam ist für das Frühjahr 2027 geplant. ■

Mehr Infos:
www.strindbergmuseum.at



GOLDENER HERBST AUF DER DONAU

mit der MS Prinzessin Sisi

30. OKTOBER - 03. NOVEMBER 2025

Preis pro Person:

ab € 590,-

Einbettkabinen
Aufzahlung
pro Person: € 330,-



Kreuzfahrt Passau - Engelhartszell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

Erleben Sie den herbstlichen Zauber der Donau auf einer unvergesslichen Flusskreuzfahrt mit der Prinzessin Sisi. Über Allerheiligen und Allerseelen genießen Sie 5 Tage und 4 Nächte voller beeindruckender Landschaften, kultureller Höhepunkte und kulinarischer Köstlichkeiten.

Die Reise beginnt in Passau, der „Dreiflüssestadt“, und führt Sie über Engelhartszell und das malerische Grein bis ins prachtvolle Budapest. Weiter geht es nach Bratislava, der charmanten Hauptstadt der Slowakei, und schließlich nach Wien, der Stadt der Musik und Kultur. Genießen Sie den Komfort an Bord und lassen Sie sich von der abwechslungsreichen Schönheit der Donau-Region verzaubern!



Scan Me

Information und Buchung:

MADER KUONI

4614 Marchtrenk, Linzer Straße 35

☎ 07243 50230



MOTORRAD-SHOP

Jungunternehmer mit Benzin im Blut

KATSDORF. Andreas Burgschachner (33) ist seit mehr als zehn Jahren ein Teil der Motorradszene und geht europaweit bei Rennen an den Start. Auf Social Media gibt er täglich rund 112.000 Menschen einen Einblick in seine Leidenschaft. Seit Herbst 2024 hat er außerdem eine eigene Firma, die AB-Moto Gmbh. Nachdem der gelernte

Maschinenbauer fast ein Jahr lang aus der heimischen Garage heraus gearbeitet hatte, eröffnete er im August 2025 sein eigenes Motorrad-Geschäft. Der AB-Moto-Shop befindet sich in der Ortschaft Lungitz in Katsdorf. „Ich bin top motiviert, die Motorradszene in Österreich anzukurbeln und mitzugestalten“, betont Andreas Burgschachner. ■



Motorradsportler Andreas Burgschachner eröffnete einen Shop. Foto: BREITBILD Austria



Insgesamt 74 Auszubildende sind diesen Herbst ganz neu in ihre Pflegekarriere in Freistadt gestartet. Foto: OÖG

PFLEGE

Ausbildung gestartet

FREISTADT. Mit Anfang September bzw. Oktober hat für 100 Auszubildende an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Klinikum Freistadt ein neues Ausbildungsjahr begonnen. Konkret begannen 23 Personen die Ausbildung Pflegetarter, 22 die Pflegeassistent mit Schwerpunkt Geriatrie, 25 die Ausbildung Pflegefachassistentin sowie 4 ein Berufsfindungspraktikum. „Durch kleine Klassengrößen ermöglichen wir eine individuelle Betreuung und Förderung. Lerncoaches helfen dabei, effektive Lernstrategien zu entwickeln und gemeinsame Lernziele zu erreichen“, sagt Annemarie Doppler, Standortleiterin der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Klinikum Freistadt. Mit 1. Februar 2026 wird das regionale Ausbildungsangebot für Sozialberufe gezielt erweitert: Erstmals startet ein berufsbegleitender Heimhilfe-Lehrgang. Infos: www.oog.at/pflegeausbildung; Mehr lesen: www.tips.at/n/700788 ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

- 1 iPhone 16 (im Wert von 952,60 Euro)
- 3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

Teilnahme bis Ende Dezember 2025

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ

Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Weltspartag

Am 31. Oktober ist Weltspartag. Ein guter Anlass, die Wichtigkeit des Sparens zur Absicherung der persönlichen Zahlungsfähigkeit hervorzuheben. Häufig zeigt sich, dass Menschen ohne Reserven viel schneller in finanzielle Probleme schlittern als jene, die sich etwas zur Seite legen konnten.

Bevor man ans Sparen denkt, haben existenzsichernde Zahlungen, etwa für Miete, Ausgaben für Essen und lebenswichtige Dinge, sowie das Bezahlen offener Rechnungen Vorrang. Im besten Fall bleibt danach noch etwas übrig, das man weglegen kann. So können Zahlungseingänge aufgrund von Einkommensverlusten oder überraschenden Ausgaben leichter bewältigt werden. Ist man für Notfälle gerüstet, dann bietet das Sparen auch die Möglichkeit, für größere Anschaffungen in der Zukunft Geld anzusparen und so teure Kontoüberziehungen, Konsumkredite oder Ratenzahlungen zu vermeiden.

Viele Menschen haben aufgrund ihres geringen Einkommens Schwierigkeiten, monatlich Geldbeträge für Krisensituationen zur Seite zu legen. Häufig sind hohe Fixkosten oder das persönliche Ausgabeverhalten der Grund dafür. Hier kann eine kostenlose Budgetberatung der Schuldnerhilfe helfen, neue Spielräume zu finden.



Foto: wepstock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

INKLUSION

Kinderfreunde Mühlviertel bei Erasmus-Projekt in Griechenland

BEZIRK PERG. Zwei Vertreterinnen der Kinderfreunde Mühlviertel nahmen an einer internationalen Trainingswoche in Griechenland teil. Das Erasmus-Plus-Projekt stand ganz im Zeichen sozialer Inklusion und europäischer Zusammenarbeit.

Zwei engagierte Jugendarbeiterinnen der Kinderfreunde Mühlviertel reisten Ende September nach Selianitika in Griechenland, um an einer Erasmus-Plus-Trainingswoche teilzunehmen. Organisiert wurde das Projekt vom Achaia Adult Education Institute und durch das Erasmus-Plus-Programm der Europäischen Union kofinanziert. Ziel der fünftägigen Veranstaltung war es, den Austausch unter Jugendarbeitern aus ganz Europa zu fördern und gemeinsam Wege für mehr soziale Teilhabe zu erarbeiten.

Gemeinsames Lernen und interkultureller Austausch

Im Mittelpunkt standen Workshops zu Themen wie Inklusion, Teamarbeit und interkulturellem



Soziale Teilhabe im Fokus: Trainingswoche in Griechenland vereint Jugendarbeiter aus ganz Europa.

Foto: Kinderfreunde

Verständnis. Besonders beeindruckend waren für die Teilnehmer die gemeinsamen Aktivitäten und Exkursionen nach Patras und Nafpaktos, die nicht nur Einblicke in die griechische Kultur boten, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärkten. „Es war faszinierend zu sehen, wie aus einer Gruppe Fremder binnen weniger Tage ein starkes Team wird“, berichtete eine Teilnehmerin der Kinderfreunde Mühlviertel. „Die Workshops

haben mein Bewusstsein für soziale Inklusion geschärft und mir viele neue Impulse für meine Jugendarbeit gegeben“, ergänzte ihre Kollegin. Mit einer Präsentation der Projektergebnisse und einer stimmungsvollen Abschlussfeier endete das Erasmus-Plus-Training. Die beiden Teilnehmerinnen kehrten mit vielen neuen Ideen, wertvollen Kontakten und Motivation für zukünftige Projekte in die Region zurück. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Mach, was du gerne tust und starte mit deiner Lehre top ausgebildet und erfolgreich in deine Zukunft. Mach's gleich richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH





Puppenspielerduo Foto: Reinhard Winkler

KASPERL Puppenspiel

ST. GEORGEN/GUSEN. Das Ensemble Gerti und Max Tröbinger, eines der renommiertesten Puppenspielerduos Österreichs, sorgte bei „Kasperl rettet das Schlossgespenst“ dafür, dass das Kulturzentrum Bäckerhaus fast aus allen Nähten platzte. „Kinder sind authentisch und ehrlich. Sie projizieren viel in Puppen hinein“, ist sich Max seiner Verantwortung bewusst. Gerti ist Bühnenkunstpreisträgerin des Landes OÖ 2011. Mehr lesen: www.tips.at/n/701121 ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD KREUZEN



TODESFALL:
Franz Nenning
verstarb im Alter von
82 Jahren;

Foto: privat

ST. NIKOLA



TODESFALL:
Johann Friesenecker
verstarb im
63. Lebensjahr;

Foto: privat

GREIN



TODESFALL:
Theresia Guttenbrunner
verstarb im Alter von
85 Jahren;

Foto: privat

SCHWERTBERG



TODESFALL:
Reinhard KARL
verstarb im
87. Lebensjahr;

Foto: privat

NAARN



TODESFALL:
Anna Gusenbauer
verstarb im Alter von
89 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL:
Ingrid Penner
verstarb im
66. Lebensjahr;

Foto: privat

PERG



TODESFALL:
Christine Schön
verstarb im Alter von
92 Jahren;

Foto: privat

WINDHAAG



TODESFALL:
Markus Freinschlag
verstarb im Alter von
89 Jahren;

Foto: privat

Gutes Jahr für Weinbau

OÖ. 2025 verspricht ein besonders gutes Weinjahr zu werden: Die Witterung hat für ideale Reife gesorgt, die Weingärten blieben von Frost als auch Hagel weitgehend verschont. Zudem werden Kooperationen mit dem Genussland OÖ sowie den KultWirten vertieft. Oberösterreichs Weinbau hat vor zwei Jahrzehnten als landwirtschaftliches Nischenprojekt begonnen, ist heute Bestandteil der regionalen Kultur.



Foto: Simlinger Cityphoto

Alle Inhalte
zum Thema



Land OÖ übernimmt Gehaltsabschluss

OÖ. Das Land OÖ übernimmt den ausverhandelten Gehaltsabschluss für die öffentlichen Bediensteten, teilt Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) mit. Die Gehälter steigen bis 2028 um durchschnittlich 1,5 Prozent. In Oberösterreich betrifft das rund 25.500 Beschäftigte (inklusive Spitäler).

Alle Inhalte
zum Thema



Stefan Kaineder bestätigt

Ö/OÖ. Der Grüne Landessprecher, Landesrat Stefan Kaineder, wurde als stellvertretender Bundessprecher der Grünen bestätigt. Er steht neben Leonore Gewessler und der zweiten Stellvertreterin Alma Zadic weiter an der Bundesparteispitze.

Alle Inhalte
zum Thema



Felix Eypeltauer bestätigt

OÖ. Felix Eypeltauer ist bei der NEOS-Landesmitgliederversammlung als Landessprecher bestätigt worden – mit 64,4 Prozent der Stimmen. Gegenkandidat Pit Freisais erhielt 35,4 Prozent.

Alle Inhalte
zum Thema



ZUKUNFT

Neues Wohnprojekt für Senioren

KATSDORF. Die WSG errichtet in Katsdorf 16 geförderte, altersgerechte Wohnungen. Ein Gemeinschaftsraum und betreute Angebote sorgen für Sicherheit, Selbstständigkeit und soziale Kontakte.

In Katsdorf entsteht ein außergewöhnliches Wohnprojekt für Senioren. Herzstück des Projekts ist ein großzügiger Gemeinschaftsraum mit Sonnenterrasse, der Begegnung und Austausch fördert. Unterstützt wird das Angebot vom Diakoniewerk, das Betreuung für Menschen mit Hilfebedarf bereitstellt. „Als Vertreter des Seniorenbundes freue ich mich über die Umsetzung, es ist mein jahrelanger Wunsch als ehemaliger Bürgermeister. Das Projekt ist ein Vorzeigeprojekt für ganz Oberösterreich“, betont Ernst Lehner,



(v. l.) Seniorenbund-Obmann Ernst Lehner, Bauausschussobfrau und Vizebürgermeisterin Elfriede Lesterl und Bürgermeister Wolfgang Greil vor dem Wohnprojekt am Sonnenhang in Katsdorf.

Foto: Gemeinde Katsdorf

Obmann des Katsdorfer Seniorenbundes. Er dankt insbesondere Bürgermeister Wolfgang Greil und Bauausschussobfrau Vizebürgermeisterin Elfriede Lesterl für die hervorragende Umsetzung. Laut aktuellem Stand sind

noch sechs Wohnungen verfügbar. Weitere Informationen gibt es beim Gemeindeamt Katsdorf unter 07235/88155 oder direkt bei der WSG Linz bei Herrn Leibeseder unter 0732/664471-700. ■

SPITZENSCHULE

Jetzt Projekte einreichen

OÖ. Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ die Spitzenschulen Oberösterreichs. Jetzt Projekte einreichen und die Chance auf großartige Preise sichern.

Eingereicht werden können sowohl aktuell laufende Aktivitäten, Initiativen oder Projektstage als auch bereits abgeschlossene Projekte aus dem vergangenen Schuljahr – ein eigens neu gegründetes Projekt ist dafür nicht notwendig. Entscheidend sind



Der Bildungscampus Vöcklabruck holte sich im Vorjahr den ersten Platz in der Kategorie „Tierwohl“.

eine prägnante Beschreibung, ein passender Titel, aussagekräftige Fotos und/oder Videos.

Bildung ist die Chance für junge Menschen, sich für ihre Zukunft zu rüsten. Und die Möglichkeit für jeden Einzelnen, seine Talente zu entfalten. Ich freue mich, dass diese Schulen auch heuer wieder durch die Aktion „Spitzenschule“ vor den Vorhang geholt werden.

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER



Mitmachen lohnt sich

In jeder Kategorie kürt eine Jury die besten Projekte. Die Gewinner erhalten bis zu 1.000 Euro. Der Publikumspreis, der kategorienübergreifend vergeben wird, liegt in den Händen der Tips-Leser: Ab 19. November kann einmal täglich auf [tips.at/spitzenschule](https://www.tips.at/spitzenschule) oder per Stimmzettel aus der Tips-Ausgabe abgestimmt werden. Die Siegerklasse des Publikumspreises wird mit einem exklusiven Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen belohnt. ■

Das sind die Kategorien:

- Bewegung und Sport
- Tierwohl
- Umgang mit Geld
- Klima und Umwelt

www.tips.at/spitzenschule

VORTRAG

Klimawandel & Ernährung

BAD ZELL. Wie hängen der Speiseplan und die globale Gerechtigkeit zusammen? Am Donnerstag, 23. Oktober, um 19 Uhr, lädt die Bücherei Bad Zell zu einem spannenden Vortrag mit Christian Salmhofer in den Pfarrsaal ein.

Der Umwelt- und Klimareferent des Klimabündnisses OÖ beleuchtet, welchen Einfluss die Ernährung auf Klima, Umwelt und Gesellschaft hat. Dabei zeigt er, dass Lösungen nicht nur in Politik und Wirtschaft liegen, sondern bei jedem Einzelnen beginnen können. Begleitend zum Vortrag ist ab 18 Uhr eine Fotoausstellung zu sehen, die die Folgen des Klimawandels rund um den Globus sichtbar macht und zum Nachdenken anregt. Der Eintritt ist frei. ■

Ein Ticket für alle Öffis in OÖ

Jetzt wird's digital

KlimaTicket OÖ ab sofort auch digital verfügbar bei allen Neubestellungen mit Gültigkeit ab 01.09.2025.



oövv
Der Verkehrsverbund

Bestellung, Informationen, Preise und alle Ticket-Varianten auf www.ooevv.at

MOBIL ANS ZIEL

PFARRE PERG

Vom Bischof ins Amt eingeführt

NAARN. Nach Jahren intensiver Vorbereitung wurde, wie berichtet, mit 1. Oktober das Dekanat Perg zur neuen Pfarre Perg zusammengeführt. Am Samstag feierte Bischof Manfred Scheuer in der Pfarrkirche Naarn den Festgottesdienst zur kirchenrechtlichen Gründung sowie zur Amtseinführung von Pfarrer Konrad Hörmanseder, Pastoralvorstand Josef Froschauer und Verwaltungsvorstand Karl Kriechbaumer.



Pastoralvorstand Josef Froschauer, Pfarrer Konrad Hörmanseder, Bischof Manfred Scheuer und Verwaltungsvorstand Karl Kriechbaumer (v. l.) F: Pfarre Perg/Johannes Prinz

Die neue Pfarre Perg umfasst 14 Pfartheilgemeinden: Allerheiligen, Arbing, Baumgartenberg, Mauthausen, Mitterkirchen, Münzbach, Naarn, Perg-St. Jakob, Pergkirchen, Rechberg, Ried in der Riedmark, Schwertberg, St. Georgen an der Gusen und Windhaag bei Perg. Ziel ist

eine engere Zusammenarbeit und bessere Vernetzung der kirchlichen Strukturen, um das seelsorgliche Angebot in der Region langfristig zu sichern. Pfarrer Konrad Hörmanseder und seine beiden Mitverantwortlichen betonten bei ihrer Einführung, dass das gemeinsame Leiten und Gestalten im Mittelpunkt der neuen Pfarre stehe.

Priester, Diakone, Seelsorger sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter sollen künftig noch stärker zusammenarbeiten, um die pastoralen Aufgaben vor Ort gut erfüllen zu können. An der Feier nahmen zahlreiche Gläubige aus allen Pfartheilen sowie Vertreter der Politik teil. Musikalisch wurde der Festgottesdienst vom Kirchenchor

Naarn gestaltet, an der Orgel spielte Klemens Öhlinger. Bezirkshauptmann Werner Kreisl würdigte in seinem Grußwort den Mut und das Engagement der Verantwortlichen: Die Kirche gehe mit diesem Zusammenschluss einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft und zeige, wie Zusammenarbeit gelingen könne. Kreisl dankte allen, die das kirchliche Leben im Bezirk aktiv mitgestalten.

Danach formulierten die Neubesetzten ihre Freude und ihren Dank. Dabei nahmen sie Bezug auf die Worte, die auf der Einladung zur Amtseinführung zu lesen waren: „Gemeinsam gestalten, gemeinsam feiern, gemeinsam Agape halten“.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/701136

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 15. Oktober



absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Rosen und Beerensträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten; Lüften; Ernte; Einfrieren von Früchten, Einkochen; umsetzen und umtopfen der Zimmerpflanzen; Kübelpflanzen zum Einwintern vorbereiten; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 16. Oktober



ab 20:10 Uhr Jungfrau – absteigender M. – S. g.

FR+SA 17.+18. Okt.



absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Gartenarbeit; Pflanzen umtopfen, Kübelpflanzen, Knollen und Blumenzwiebeln einholen; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten
Ungünstig: Salat im Glashaus setzen; Brennholz fällen

SO+MO 19.+20. Okt.



bis 06:05 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen anhäufeln; Blumenzwiebeln einholen (Gladiolen); Hecken schneiden; Obstbaumpflege; kranke Pflanzen ausschneiden; Wildfrüchte einlagern; Reinigung v. Holzböden; Fenster putzen; Lüften; Malerarbeiten; Düngen v. blühenden Zimmerpflanzen – **Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen

DI 21. Oktober



Neumond um 14:25 Uhr, ab 17:45 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: kranke Gehölze ausschneiden; Wohnung neu beziehen; umräumen und umgestalten von Wohnungen; Pflege der Haut; Fasttag; geschäftliche Verhandlungen; heute geschlagenes Bauholz ist fast unbrennbar
Ungünstig: Haare schneiden; säen und pflanzen

MI+DO 22.+23. Okt.



absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen, Rasenarbeiten; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Wasserinstallationen; Schuhe putzen, chemische Reinigung; Tiefenreinigung der Haut; Zahnarztbesuch; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Haare schneiden; konservieren; Körperhaare entfernen

tips.at/mondkalender



Foto: 2025 Constantin Film Österreich/Samsara Film/Ricardo Gstrein

Staraufgebot: Silvia Schneider, Otto Jaus, Paul Pizzera und Melissa Naschenweng

KINOTIPP

Neo Nuggets: Eine Pulled Pork Komödie

Paul Pizzera und Otto Jaus als ungleiche Brüder Flo und Eddi. Gemeinsam mit ihrer verschollen geglaubten Schwester Samira (Gizem Emre) geraten sie in ein gefährliches Abenteuer: Sie decken eine Verschwörung auf, die von einer radikalen Gruppierung rund um den charismatischen Anführer Thilo Mannheim (Benno Fürmann) ausgeht. Ihr Ziel ist es, den legendären „Schatz vom

Toplitzsee“ zu bergen. Doch die Suche nach dem Schatz entpuppt sich als weit mehr als ein Unterwasser-Heist – und führt zu einem international verwobenen Geheimnis in der Welt der Geheimdienste.

Anzeige

„Neo Nuggets – Eine Pulled Pork Komödie“

Ab 15. Oktober bei Star Movie www.starmovie.at

MARKTPLATZ

Aktuelles

**Hr Ernst sucht von Privat!**

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

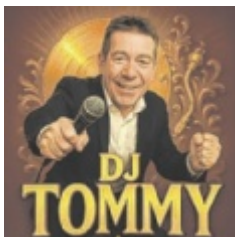


Unverbindliche Weitermittlung
Seriöse Abwicklung in Bar!

Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Kontakte

Bin Anfang 60, gutaussehend, suche schlanke **Partnerin** für Wanderungen, ☎ 0676 4006052

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Partner-/Freundschaft

Erni 73 J. Witwe, nicht ortsbunden u. mobil. Ich mag für uns Kochen, Kuscheln u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch SA.u.SO

Hübsche **Dame**, gebildet, 66, sucht niveauvollen, gepflegten Herrn. Wenn du der Richtige bist, dann melde dich bitte. email: isa59lim@gmx.at

Lena 65 J. Wandern, Radeln, Zärtlichkeit. Miteinander reden u. Lachen, ich schenke Dir ein gemütliches Zuhause, Du mir dafür einen Platz in Deinem Herzen. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch SA. u. SO.

Maria 63 J., liebevolle, feische Witwe, gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag zu zweit verbringen und das Leben genießen, mit einem treuen, ehrlichen Mann auch älter) wäre mein Herzenswunsch. Bin mobil, einem Treffen steht nichts im Weg. **0664 88262264** www.liebeundglueck.at

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218



Hochbett mit Unterschränk und Schreibtisch, 4 Jahre alt, Tischlerqualität, VP: € 1.400,- ☎ 0676-7259116

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

**MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN**
0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Neues Betriebsbaugelände Flächen zu vermieten, Kaplanstr. 4, Mauthausen, direkt an der stark befahrenen B3, 5643 m², auch teilbar.

Container und Parkplätze für Neu- und Gebrauchtwagen, LKW, Busse, Großmaschinen, Wohnwagen, Wohnmobile zu vermieten,
Kaplanstraße 1, 2 und 4, Mauthausen.
Tel.: 07238/5100, 0664/30 85 860

Pflasterverlegung

Sanierungen
0660/7199632

Verkaufe hartes, trockenes **Brennholz**, Buche/Eiche/Birke, küchen-/kachelofengerecht gespalten ☎ 0664-1290936

Tiere



Zuhause gesucht für Larissa, die aus einer **rumänischen Tötungsstation gerettet wurde!** Larissa ist laut EU Pass 12 Jahre, wirkt aber viel jünger, sie ist scheu und braucht viel Geduld und Liebe, um Vertrauen fassen zu können. Sie lebt seit Herbst 2024 auf einer Pflegestelle in Weitersfelden und kann gerne dort kennengelernt werden. Infos bei Birgit Stepka: ☎ 0676 9730969

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibst's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-perg@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7262 54000**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

	1			2	5		
8	4				7		
			4			2	6
		5		6	8		3
		9		4			
6		3	2		8		
5	2			9			
		7				8	2
		4	2			7	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION PERG

Dirnbergerstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Andrea Burgstaller
Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Jennifer Wiesmüller

Kundenberatung:

Linda Froeschauer

Nikolaus Gattringer-Ebner

Verkaufs-Innenredaktion:

Stefanie Klima

Producing (Grafik):

Julia Brandstätter
Barbara Wagner

Auflage Perg: 29.971

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:

Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Produktionsleitung:

Reinhard Leithner

Druck:

OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Herzlichen Glückwunsch zur goldenen Hochzeit,

noch viele gemeinsame Jahre, Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit!

Wünschen euch eure Kinder, Schwiegerkinder und Enkelkinder



Lieber Maxim!

Voll Heiterkeit und Sonnenschein soll dein 18. Geburtstag sein.

Dein Papa



MARKTPLATZ

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Zu kaufen gesucht

Ankauf zum Bestpreis Seriöser Ankäufer sucht: Pelze Wertige Haushaltsgegenstände/ Möbel/ Gobelin/Gemälde/ Näh- und Schreibmaschinen/ Taschen/ alte Fotoapparate/ Zinn/Bernstein/Uhren/ Münzen/Schmuck/ Antiquitäten/Instrumente/ Teppiche/Gardinen/Bücher/ Mäntel/ Porzellan/Kaffee- und Essservice/Kupfer/Radios/ Schallplatten + Spieler/ Zeichnungen/ Lampen/ Trachten/Dirndl/Tiergeweihe/ Puppen/Röhrenfernseher/ Tierpräparate/Militär Sachen ☎ 0660 6109759

MOBILITÄT

Verkauf



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 18.000,- ☎ 07260-4451 oder 0680-3235889

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Karlinger
TRANSPORTE GMBH

Karlinger Int. Transport GmbH versteht sich als Spezialist im Lebensmitteltransport und gehört als Familienbetrieb zu den führenden Unternehmen in dieser Sparte.

Zur Verstärkung unseres Teams in **4482 Ennsdorf** suchen wir eine(n)

LKW-Fahrer für Tank-Lebensmitteltransporte (m/w/d)

Anforderungen:

- Eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst
- Praxis von Vorteil
- Deutsche Sprache zwingend erforderlich
- Führerschein Gruppe C und E sowie C95 Ausbildung

Aufgaben:

- Fahrten von Tank-Lebensmitteltransporten
- Eigenständiges Be-/Entladen

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Tägliche Heimkehr
- Sicheren Arbeitsplatz
- Entlohnung nach KV mit Bereitschaft zur Überzahlung (mindestens € 2.400,- brutto)

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Karlinger Int. Transport GmbH
Wirtschaftspark Str. 3/1, 4482 Ennsdorf,
r.karlinger@transporte-karlinger.at
www.transporte-karlinger.at

Tips Spirit



Medienberater (Außendienst)

40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinendienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



die Nummer DEINS



im Jobs mit
Geschmack Finden

regionaljobs.at
powered by Tips

BLECHSCHLOSSER / IN

Metalltechnik / Blechtechnik

Wir suchen für unser Team einen Mitarbeiter/-in für die Feinblechbearbeitung von Gehäusen, Maschinenverkleidungen und Schaltschränken

DEIN PROFIL:

- Erfahrung im Bereich WIG, MIG, MAG - Schweißen
- Schweißzertifikate von Vorteil
- Lesen von Plänen und Zeichnungen
- Qualitätsbewusste und selbstständige Arbeitsweise
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

WIR BIETEN:

- Attraktive Produkte & abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Gleitzeit & Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Junges & engagiertes Team
- Vollzeit / Teilzeit

*Bruttolohn lt. Kollektivvertrag EUR 2.885,37 / Monat
Überzahlung je nach Qualifikation möglich*

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG
 BGtech GmbH | Betriebsstrasse 13 | 4213 Unterweikersdorf
 zH Doris Bodingbauer | db@bgtech.at | Tel. 07235 / 65559-17
www.bgtech.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Linda Froschauer
+43 664 5013011
l.froschauer@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

IMMOBILIEN

Kauf

Leerstehendes/älteres HAUS
dringend zu kaufen gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

JOBS

Stellenangebote

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne
50+/-Quereinsteiger!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nikolaus Gattringer-Ebner
Tel.: +43 7262 54000-1674
n.gattringer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Kellner/in mit Inkasso

Wir suchen ab Anfang November eine/n Restaurantfachmann/-frau oder eine/n Hotel- und Restaurantfachmann/-frau zur Verstärkung unseres Teams in Teilzeit oder Vollzeit

Wir bieten dir:
Dienstag und Mittwoch als fixe freie Tage, Sonntagabend frei, kostenlose Verpflegung, Mitarbeiterrabatte, Feiertagszuschläge und Nachtzuschläge.

Was mir wichtig ist:
Pünktlichkeit, Ehrlichkeit, Freundlichkeit, offen für neue Herausforderungen, Teamgeist, Ausdauer und vor allem Freude an der Arbeit

Entlohnung:
je nach Qualifikation ab € 2.250.- brutto bei Vollzeitanstellung

Schick uns deine Bewerbung gerne per E-Mail an hermann@gasthof-froschauer.at oder ruf uns einfach unter 07479/6119 an.

Wir freuen uns auf dich!

Gasthof zur Donaubrücke
Hermann Froschauer jun.
Tiefenbach 1, 3321 Ardagger
Tel.: +43 (0) 7479 6119
www.gasthof-froschauer.at
office@gasthof-froschauer.at

Bad Zell sucht eine/n Mitarbeiter/in für die Finanzabteilung



- Leben und arbeiten in der Region, ohne auszuwandern
- Krisensicherer Job
- Versichert bei der KFG OÖ
- Unbefristetes Dienstverhältnis
- Vollzeitbeschäftigt, ab 1.12.2025
- Brutto-Einstiegsgehalt € 3.084,60

Wir freuen
uns auf Ihre
Bewerbung bis
28.10.2025!

Näheres auf www.badzell.at



Mitarbeiter:in Key Account Management – Backoffice (m/w/d)

Dienstort: Linz, Teil- oder Vollzeit (ab 30h/Woche)

Ihre Aufgaben:

- Proaktive Betreuung und systematische Weiterentwicklung eines festen Key-Account-Kundenstamms im Backoffice
- Erstellung und Nachverfolgung von Angeboten, Rahmen- und Jahresvereinbarungen; Pflege von Preislisten & Konditionen
- Vorbereitung von Kundenterminen (Unterlagen, Präsentationen, Argumentarien), Follow-up und Dokumentation
- Schnittstelle** zu Außendienst, Redaktion, Grafik & Buchhaltung
- Organisation von Terminen, Jour fixes und kundenbezogenen Projekten/Events

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung von Vorteil
- Erfahrung im Backoffice/Vertriebsinnendienst von Vorteil
- Sehr gute MS-Office-Skills, CRM-Erfahrung von Vorteil
- Ausgeprägte Service- und Lösungsorientierung, hohe Genauigkeit & verlässliche Nachverfolgung
- Strukturierte, eigenständige Arbeitsweise
- Kommunikationsstark am Telefon und schriftlich

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regional stark verankerten Medienunternehmen
- Enger Einblick ins Key Account Management mit Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten (Tips-Akademie)
- Kollegiales Team, kurze Entscheidungswege, Gleitzeit und attraktive Homeoffice-Regelung
- Moderne Tools & klare Prozesse, die Ihre Arbeit effizient machen
- Attraktive Sozialleistungen & Benefits

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie im Team zu begrüßen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Gehalt: Mindestjahresbrutto auf Vollzeitbasis € 34.462,12; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung & Qualifikation möglich. Zusätzlich leistungsbezogener Team-Bonus auf KAM-Ziele.





Die Youngstars der SPG Au/Naarn

Foto: SPG Au/Naarn

ERFOLGREICHER NACHWUCHS

Meistertitel ging wieder nach Naarn

NAARN. Die Sektion Tennis der SPG Au/Naarn freut sich über die Erfolge ihrer Youngstars. Die Jugend-Mannschaften der SPG Au/Naarn konnten bei der OOETV-Meisterschaft 2025 beachtliche Erfolge erzielen. Das Junior-Team 1 übertraf alle Erwartungen und sicherte sich zum vier-

ten Mal in Folge den Meistertitel. Neben diesem Erfolg konnten auch die anderen Teams spannende Spiele abliefern. Verantwortlich für die Nachwuchsarbeit der SPG Au/Naarn sind die Trainer Manuel Hirtl, Clemens Mairhofer, Marco Schreihöfer, Josef Huber, Dagmar Lettner und Harald Stadler. ■

ASKÖ MAUTHAUSEN

Der Nachwuchs war wieder fleißig am Ball

MAUTHAUSEN. Die Nachwuchsspieler des Tischtennisvereins Askö Glas Wiesbauer Mauthausen feierten beim WIN-Nachwuchsturnier in Kapfenberg und Bruck an der Mur Erfolge. Der österreichweite Wettbewerb war stark besetzt. Gespielt wurde in Leistungsgruppen. Das

Ergebnis der Jungs und Mädchen vom Askö Mauthausen konnte sich sehen lassen: Lorenz Raffetseder und David Gaisbauer gewannen ihre Gruppen 13 und 9, Lukas Kinz wurde in seiner Gruppe 11 Zweitplatzierte. Miriam Kranzer verfehlte mit Platz vier nur knapp das Stockerl. ■



Der Tischtennisverein Mauthausen freut sich über die Erfolge.

Foto: Kinz-Presslmayer

JUDOVEREIN

Mit gleich zwei Siegen in die Herbstsaison gestartet

LUFTENBERG. In den ersten zwei Runden der OÖ Judolandesliga B im Herbst 2025 traf die Judomannschaft aus Luftenberg auf die Teams JZ Rapso 2 aus Linz und den JV Ort/Innkreis.

Zum Auftakt war das zweite Team des Bundesligisten JZ Rapso in Luftenberg zu Gast. Die zahlreichen Zuschauer bekamen spannende und hart umkämpfte Judokämpfe zu sehen. Nach dem ersten Durchgang lag Luftenberg mit 5:3 in Führung. Trotz mehreren Umstellungen endete der zweite Durchgang mit 4:4, womit die Luftenberger einen 9:7 Gesamtsieg feiern konnten. In der zweiten Begegnung empfing



Der Judoverein freut sich über zwei Siege.

Foto: Judomannschaft Luftenberg

Luftenberg den JV Ort/Innkreis. In den vergangenen zwei Jahren hatte man gegen die Innviertler jeweils das Nachsehen – doch diesmal sollte sich das Blatt wenden: Angetrieben von ihrer Fan- kulissee zeigte die Mannschaft

starken Einsatz und entschied den Wettkampf mit 10:6 für sich. Damit gelang nicht nur die Revanche für die letzten Niederlagen, sondern auch die Übernahme der Tabellenspitze der OÖ Judolandesliga B. ■



Das Saxener Team

Foto: Union WABS

ANKÜNDIGUNG

Cup-Highlight in Saxon

SAXEN. Für die Union WABS Saxon steht ein besonderes Highlight vor der Tür: Am Freitag, 31. Oktober, 18.30 Uhr, trifft die Mannschaft im Rahmen des Tischtennis Austria Cups im Turnsaal der Musikmittelschule Saxon erstmals in der Vereinsgeschichte auf ein Team der zweiten Bundesliga – die SPG Muki Ebensee. Die Zuschauer dürfen sich auf spannende Ballwechsel, sportliche Fairness und eine tolle Atmosphäre freuen. Der Eintritt ist frei. ■

GRATULATION

Schüler vom Borg Perg absolvierten die Ausbildung zum Übungsleiter

PERG. Das Bundesoberstufenrealgymnasium (BORG) Perg baut sein sportliches Profil weiter aus: Zum ersten Mal absolvierten Schüler des Sportzweigs in Kooperation mit der Sportunion die Ausbildung zum Übungsleiter.

Der fünftägige Kurs umfasste sowohl Theorie als auch Praxisinhalte. Von Kraft- und Ausdauertraining über Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination bis hin zu Grundlagen der Trainingsplanung, Sportbiologie sowie rechtlichen und organisatorischen Fragen, war aus allen Bereichen etwas dabei. Am Ende stellten die Jugendlichen ihr Können bei einer theoretischen Prüfung und einem praktischen



Die frisch ausgebildeten Übungsleiter des Perger BORG.

Foto: BORG Perg

Lehrauftritt erfolgreich unter Beweis. Mit dem erworbenen Zertifikat sind die Absolventen nun befähigt, als Übungsleiter im Vereinssport tätig zu werden. Damit erhalten sie eine Zusatzqualifikation, die über den schulischen Alltag hinausgeht. „Wir sind stolz darauf, unseren Schülerinnen und Schülern nicht nur ein breites

Sportangebot, sondern auch praxisnahe Ausbildungen zu ermöglichen, die ihnen echte Chancen für die Zukunft eröffnen“, betont Direktor Wolfgang Hackner.

Sportplatz wird erneuert

Auch der Sportzweig selbst entwickelt sich weiter: Neben Volleyball stehen nun erstmals Fuß-

ball, Tennis und Schwimmen im Mittelpunkt des Angebots. Für bessere Trainingsbedingungen wird zudem der Sportplatz im Schulzentrum Perg erneuert. Derzeit prägen noch Bagger das Bild, doch schon im kommenden Schuljahr soll ein moderner Rasenplatz in neuem Glanz erstrahlen – eine Sportstätte, die nicht nur den Fußballern, sondern der gesamten Schulgemeinschaft zugutekommen soll. „Mit der erfolgreichen Premiere der Übungsleiterausbildung, der Erweiterung des Sportangebots und der anstehenden Sportplatz-Sanierung setzt das BORG Perg ein starkes Zeichen für die Bedeutung von Bewegung, Gesundheit und Teamgeist im Schulalltag“, so Hackner. ■



Die DSG Union Naarn blickt auf erfolgreiche Wettkämpfe zurück.

Foto: Union Naarn

SCHÜTZENSORT

Erfolgreichster Verein

NAARN. Die Schützen der Union Naarn präsentierten sich bei den Union-Landesmeisterschaften für Luftpistolen und Luftgewehr in Baumgartenberg und Hochburg-Ach in bester Form. Der DSG Union Naarn gelang es, sich als erfolgreichster Verein durchzusetzen. Insgesamt acht Landesmeistertitel gingen nach Naarn. Die beiden erfolgreichsten Teilnehmer waren die Luftpistolenschützen Anton Attenecker mit drei Titel (zweimal Einzel und einmal Mannschaftswertung) und Wolfgang Kamptner mit zwei Titel (je einmal Einzel und Mannschaft). Außerdem gab es noch Pistolen-Gold für Christine Luftensteiner und Romana Hinterbichler. Lorenz Egger erreichte das beste Gesamtergebnis aller männlichen Teilnehmer in der Junioren-Wertung, seine Schwester Josefine holte sich den Sieg in der 2. Klasse der Jugend. Oberschützenmeister Günter Zobl holte sich in der Klasse „Luftgewehr – Senioren 1“ die Goldmedaille. ■

und Wolfgang Kamptner mit zwei Titel (je einmal Einzel und Mannschaft). Außerdem gab es noch Pistolen-Gold für Christine Luftensteiner und Romana Hinterbichler. Lorenz Egger erreichte das beste Gesamtergebnis aller männlichen Teilnehmer in der Junioren-Wertung, seine Schwester Josefine holte sich den Sieg in der 2. Klasse der Jugend. Oberschützenmeister Günter Zobl holte sich in der Klasse „Luftgewehr – Senioren 1“ die Goldmedaille. ■

ASKÖ SCHWERTBERG

Kampfgeist trotz 0:4

SCHWERTBERG. Am Samstag traf das Team der Askö Schwertberg auf den Ask Case St. Valentin.

Trotz beherztem Auftreten der Schwertberger Fußballer gestaltete sich die Partie als klare Angelegenheit für die Gäste aus Niederösterreich, die durch Tore von Petar Marinkovic und Yusuf Efendioglu mit 4:0 siegten. Doch die Schwertberger präsentierten sich deutlich besser als in der vergangenen Woche, besonders Torhüter Felix Schmiedhuber verhinderte eine höhere Niederlage und parierte in Minute 57 einen Strafstoß.

„Die Mannschaft hat am Samstag gute Moral gegen einen sehr starken Gegner gezeigt“, betont Manfred Astleitner, Obmann der Askö Schwertberg. Die Sportler blicken bereits auf die nächsten



Julian Resch (r.) im „Gleichschritt“ mit Marco Bühringer.

Foto: astifoto

Termine, wo mit Gallneukirchen und St. Florian gegen Mannschaften in der unteren Tabellenhälfte gespielt wird. „Die nächsten beiden Spiele werden sehr wichtig für uns im Hinblick auf den angestrebten Klassenerhalt“, so Astleitner. ■



Der VW Golf R TSI 4MOTION ist ab 69.590 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

VW Golf R: Hart an die Grenze

Ein VW Golf ist bis zu einem gewissen Grad immer auch für die breite Masse konzipiert. Der R TSI 4MOTION ist dabei die regelbestätigende Ausnahme.

Geschichten vom Golf gibt es unendlich viele, und fast von Anfang an war dabei auch immer eine mit sportlichem Handlungsstrang. Irgendwann war man bei VW dann der Meinung, dass GTI alleine zu wenig ist und legte die Latte mit dem „R“ in jedweder Hinsicht um zwei Stufen höher. Aktueller, und angesichts einer wohl elektrischen Zukunft vielleicht auch finaler Akt, ist die im Zuge des letzten Facelifts verpasste Leistungsspritze.

Bei 333 PS ist der eigentlich ganz normale Kompakte mittlerweile gelandet und steht damit endgültig auf einer Stufe mit potenten Sportwagen, dynamischen Coupés und ... E-SUVs. 420 Newtonmeter bei 2.100 Umdrehungen und Allrad beschenken dem Golf R mit 4,6 Sekunden einen beachtlichen Wert für den Sprint von 0 auf 100 km/h. Bis auf

diverse M- oder RS-Geschwüre abgesehen war man bis vor einigen Jahren damit „King of Ampelstart“. Heute hat man, wenn man nicht aufpasst, das Nachsehen gegenüber elektrischen Volvos und Kias.

Freilich ein Vergleich, der hinkt. E-SUVs machen so was nicht, und natürlich sind Ampelstarts nur was für Pubertierende, die bei einem Kaufpreis ab 69.590 Euro als Käuferschicht aber eh wegfallen. Trotzdem scheint die Notwendigkeit, sich auch querdynamisch zu profilieren, für ein Auto wie den Golf R eminenter als je zuvor. Dementsprechend gibt sich der VW hier völlig humorlos. Allrad, Sportfahrwerk und das die Antriebskraft verteilende Torque Vectoring lassen den R durch Kurven fliegen, dass einem ganz warm ums Herz wird. Grenzbereich? Nie gesehen.

Ganzheitlicher Sportwagen

Der Golf R versteht sich als ganzheitlicher Sportwagen, ganzheitliches Erlebnis inklusive. Ergo dessen liegt er auch in

der Comfort-Einstellung – sollte sich dorthin jemals jemand verirren – wie ein Brett auf der Straße. Besser gleich in den alle Systeme schärfenden Race-Modus wechseln. Wer es unbedingt komfortabel haben will, kann ja die Sitzheizung aktivieren.

Der große Rest feiert das sehr straffe Fahrwerk, den raunzenden Turbobenziner, die unmittelbar ansprechende Lenkung und die giftigen Bremsen. Derart zugespitzt saugt der Golf Kurven förmlich auf, um sie demoralisiert wieder auszuspecken. Dafür ist übrigens kein Rennfahrerseminar erforderlich. Nervosität ist dem VW genauso fremd wie Seitenneigung oder Wankbewegung, es kann mit ihm quasi jeder schneller unterwegs sein, als die Polizei erlaubt.

Die muss ihn freilich erst mal erkennen, weil so arg sieht der R gar nicht aus. Schicke Felgen, markante Front und blaue Bremssättel geben den Top-Golf erst auf den zweiten Blick zu erkennen, lediglich die vier Endrohre sind optisch wie akustisch ein deutli-

ches Ausrufezeichen. Ähnliches Bild im Interieur: Ziernähte, Sportsitze, blaue R-Taste und Alupedale setzen Akzente, fügen sich in echt aber in ein im besten Sinne typisches VW-Innenleben ein. Großer Screen, feine Verarbeitung, weitgehend logische Bedienung und eine dem Preis angemessene Ausstattung. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

VW Golf R TSI 4MOTION

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner**Systemleistung:** 333 PS**Systemdrehmoment:** 420 Nm/2.100 U.**Testverbrauch:** 8,8 Liter**Vmax:** 250 km/h**0 auf 100 km/h:** 4,6 Sek**Preis ab:** 69.590 Euro

KELTENDORF MITTERKIRCHEN

Erlebnisreicher Saisonabschluss

MITTERKIRCHEN. Auch im Keltendorf in Mitterkirchen ist es herbstlich geworden: Zum Saisonabschluss lädt die prähistorische Siedlung noch einmal zu besonderen Erlebnistagen mit einem abwechslungsreichen Programm für Groß und Klein.

Am Nationalfeiertag, Sonntag, 26. Oktober, und eine Woche später, am Sonntag, 2. November, verabschiedet sich das Keltendorf mit kostenlosen Führungen jeweils um 10.30 und 14 Uhr von seinem Publikum. Dabei können die Gäste noch einmal tief in die Welt der Eisenzeit eintauchen, das Leben der Kelten nachempfinden und alte Handwerkstechniken bestaunen. Wer selbst aktiv werden möchte, kann sich am Töpfern probieren oder Me-



Das Keltendorf Mitterkirchen lädt noch zu einigen Terminen. Foto: Keltendorf Mitterkirchen

tallschmuck herstellen – mit bereitliegenden schriftlichen Anleitungen gelingt das Experimentieren im eigenen Tempo. Es gibt auch noch eine letzte Chance, sein Wissen bei der Rätsellallye unter Beweis zu stellen – unter den Teilnehmern wird eine Jahreskarte für das Keltendorf Mitterkirchen für 2026 verlost.

Das Keltendorf Mitterkirchen in geheimnisvollem Licht

Am Dienstag, 28. Oktober, duftet es im Keltendorf nach frisch Gebackenem: Zwischen 15 und 18 Uhr können Besucher ihr eigenes Fladenbrot backen. Im Anschluss beginnt um 18 Uhr eine Taschenlampenführung, die das Dorf in geheimnisvolles Licht

taucht und die Geschichte der Kelten zum Leuchten bringt. Am Donnerstag, 30. Oktober, dreht sich alles um Freundschaft und Gemeinschaft: Von 15 bis 18 Uhr kann man Freundschaftsbänder weben, bevor um 18 Uhr erneut zur Taschenlampenführung eingeladen wird. Nach dem offiziellen Saisonende bleibt die Anlage im November noch für Schulklassen und angemeldete Gruppen geöffnet. Und wer das Keltendorf im Winter vermisst, kann sich auf ein baldiges Wiedersehen freuen: Denn beim Mitterkirchner Adventzauber am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Dezember, ist das Keltendorf-Team mit einem eigenen Stand und Souvenirs vertreten. ■

Mehr Infos:
www.keltendorf-mitterkirchen.at



Für ihren Traum von Freiheit riskierte Samia ihr Leben.

Foto: Weltkino Filmverleih

FILMVORSTELLUNGEN

„Samia“ in den Kinos in Grein und Katsdorf

FREISTADT. Samia Yusuf Omar war eine somalische Läuferin, die an den Olympischen Spielen 2008 teilnahm. Sie kam als letzte Läuferin ins Ziel und das Foto von ihr ging um die Welt. Doch kurz danach erhielt sie von ihrem Land keine Unterstützung mehr. Auf der Flucht nach Europa ertrank Samia 2012 im Mittelmeer. Im Zuge des Menschenrechtsfestivals

der Bewusstseinsregion Mauthausen-Gusen-St. Georgen wird ihre Geschichte an mehreren Terminen in Kinos in Oberösterreich gezeigt. Im Stadtkino Grein läuft „Samia“ am Samstag, 18. Oktober, 18 Uhr, über die Leinwand. Am Sonntag, 19. Oktober, 18 Uhr, findet eine Vorstellung im Kino Katsdorf statt. Im Anschluss bleibt Zeit für Filmdiskussionen. ■

VERANSTALTUNG

Kleidertausch-Event im Pfarrsaal in Grein

GREIN. Tauschen statt kaufen: Am Freitag, 17. Oktober, 18.30 bis 21 Uhr, findet im Pfarrsaal Grein ein Kleidertausch-Event statt. Bis zu zehn Kleiderstücke, Schuhe, Taschen und Accessoires kann man am Donnerstag, 16. Oktober, 18 bis 19 Uhr, und am Freitag, 17. Oktober, 17 bis 18 Uhr, in den Pfarrsaal Grein brin-

gen und sich dafür ein Jeton holen. Dieser wird dann beim Kleidertausch-Event gegen ein neues Lieblingsteil getauscht. Es gibt keine Altersgrenze und alle Kleidergrößen sind willkommen. Die Teilnahme kostet 5 Euro – es gibt für jeden ein Glas Prosecco inklusive. Überschüssige Kleidung wird gespendet. ■



Lieblingsteile können in Grein getauscht werden.

Symbolfoto: ArtSys/stock.adobe.com

LESUNG

Werner Wöckinger präsentiert seinen zehnten Krimi „Leide Sanft“

MAUTHAUSEN. Mit „Leide Sanft“ erscheint der zehnte Kriminalroman von Werner Wöckinger. Die erste Lesung dazu findet am Montag, 20. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Mauthausen statt.

Es ist der dritte Fall für den Rettungssanitäter Alois Perger. Nach „Schlafe Sanft“, bei dem in einem Pflegeheim gemordet wird, und „Blute Sanft“, bei dem das Thema Häusliche Gewalt im Vordergrund steht, treibt im neuen Buch „Leide Sanft“ ein Serienmörder sein Unwesen im Unteren Mühlviertel. „Im dichten Novembernebel entdecken der Rettungsfahrer Alois und seine Kollegin Julia eine verstümmel-



Krimi-Autor Werner Wöckinger lädt zur Lesung ein.

Foto: Werner Wöckinger

te Frauenleiche. Während die Ermittlungen stocken und die Psyche der Retter schwer belastet ist, wird klar: Ein Serientäter geht um. Die Spur führt tief in menschliche Abgründe – und

verlangt Alois alles ab. Als seine engsten Vertrauten in Gefahr geraten, muss er eine folgenschwere Entscheidung treffen“, beschreibt der Klappentext. Der neue Krimi von Wöckinger er-

scheint, wie seine Vorgänger, im Verlag Federfrei und ist ab sofort im Buchhandel, bei Online-Buchhändlern als Taschenbuch und als E-Book und beim Autor selbst erhältlich.

Bei zwei Buchpräsentationen können sich Interessierte vom Spannungsbogen des neuen 350-Seiten-Krimis überzeugen. Die Premierenlesung, veranstaltet von der Öffentlichen Bücherei Mauthausen, findet am Montag, 20. Oktober, um 19.30 Uhr, im Pfarrheim Mauthausen statt. Eine weitere Präsentation gibt es am Donnerstag, 6. November, um 19 Uhr, beim Roten Kreuz Perg in der Dirnbergerstraße 15. Weitere Informationen unter: www.wernerwoeckinger.at ■



Alte Handwerkstechniken können selbst ausprobiert werden.

Foto: privat

STEINBRECHERHAUS

Erlebnis Handwerk

PERG. Das Mühlsteinmuseum veranstaltet am Nationalfeiertag, Sonntag, 26. Oktober, 14 bis 17 Uhr, den „Tag des Handwerks“ im Steinbrecherhaus in Perg. Groß und Klein sind dazu eingeladen, alte Handwerkstechniken hautnah zu erleben und selbst aktiv zu werden. Mit einem mehrere tausend Jahre alten Reibstein, mit einer alten Handdreh-

mühle oder mit einem kleinen Walzenstuhl können die Besucher selbst Getreide zu Mehl mahlen und danach auch in einem Holzofen Brot backen. Für spannende Unterhaltung sorgt wieder die beliebte Rätselralley, die durch die Geschichte des Mahlens und Steinbrechens führt. Für Verpflegung ist gesorgt. Eintritt: Freiwillige Spende. ■

BEWEGUNG

Familienwanderung für Jung und Alt

MAUTHAUSEN. Anlässlich seines 75-jährigen Jubiläums lädt der Alpenverein gemeinsam mit Mauthausen Tourismus zum großen Familienwandertag am Sonntag, 26. Oktober.

Gestartet wird um 9.30 Uhr beim Eurospar in Mauthausen. Die rund neun Kilometer lange Strecke führt über die Ortsteile Albern, Sebern, Neuhart und Hinterholz bis zur Professor-Gerstmayr-Siedlung. Stärkung finden die Teilnehmer unterwegs bei der Labstelle der Familie Hannl. Ergänzt wird die Wanderung außerdem mit einer informativen Station am Soldatenfriedhof des ersten Weltkriegs, wo Ernst Gusenbauer sein Wissen weitergeben wird. Die



Der Familienwandertag verspricht beste Stimmung. Foto: Alpenverein Mauthausen

Ankunft am Ziel beim Gasthof Maly ist für 12.30 Uhr geplant. Alle Wanderer dürfen sich auf Würstl als Belohnung freuen. Der Alpenverein Mauthausen verteilt außerdem ein Ansteckzeichen als Erinnerung. Die Strecke ist kinderwagentauglich. Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung abgesagt. ■

30 JAHRE WILDSTYLE & TATTOO MESSE

Vom Skirennläufer zum Rock- und Tattoo-Pionier: Jochen Auer im Gespräch

ÖÖ. Er ist ein echtes Original aus Bad Ischl und seit mehr als drei Jahrzehnten eine feste Größe in der europäischen Event- und Musikszene: Jochen Auer, Erfinder der legendären Wildstyle & Tattoo Messe, erfolgreicher Eventveranstalter, Caterer der internationalen Rock- und Pop-Stars und kreativer Kopf hinter dem European Street Food Festival. Im Interview spricht Auer über seine Anfänge zwischen Skirennlauf und Heavy Metal, über Mut, Leidenschaft und Durchhaltevermögen.

Sie sind in vielen Bereichen aktiv – Musik, Events, Gastronomie. Wie hat Ihre berufliche Laufbahn begonnen?

Jochen Auer: Ich war in meiner Jugend Skirennläufer und entdeckte schon relativ bald – mit zwölf Jahren – die Liebe zu Rock und Metal. Meine Skikarriere neigte sich 1988 relativ schnell dem Ende zu. „Schuld“ daran sind Metallica, die während ihrer „... and Justice for All“-Tour in München gespielt haben. Ich wollte dafür einen Trainingskurs in Tirol kurz unterbrechen, um mir Metallica anzuschauen. Der Plan ging schief, und ich wurde vor die Wahl gestellt: Metallica oder Skiteam. Meine Entscheidung war schnell gefallen – Metallica sind live ein einschneidendes Erlebnis. Von da an wusste ich, dass mein Leben der Showbranche gehört. Ohne Geld – aber mit umso besseren Nerven – stieg ich 1990 mit 18 Jahren in die internationale Showbranche ein und gründete meine erste Firma. Ich begann in meiner Heimatstadt Bad Ischl Konzerte zu veranstalten. Anfang der 90er Jahre eröffnete ich in Wels und Linz die ersten beiden Lokale in Oberösterreich, in denen ausschließlich Rock und Metal gespielt wurde. 1995 habe ich die Wildstyle & Tattoo Messe erfunden, im Jahr



Jochen Auer mit Kiss: Der Bad Ischler entdeckte früh seine Liebe zu Rock und Metal.

2000 meine Cateringfirma Stage Culinarium gegründet und 2015 das European Street Food Festival ins Leben gerufen. Mit allen drei Projekten sind wir bis heute auf Tour.

Wie kam es zur Idee der Wildstyle & Tattoo Messe?

Auer: Die Idee kam mir im Juni 1995 beim ersten Underground Festival in Wels, das ich mit meinen damaligen Geschäftspartnern organisierte. Dort gab es bereits einen „Metal Market“ mit Tattoos, Piercings etc., der extrem stark frequentiert war. Binnen Sekunden hatte ich die Idee, viele solche Stände in eine Messehalle zu stellen, ein spektakuläres Showprogramm zu kreieren und Eintritt zu verlangen. Das Konzept dazu habe ich innerhalb von drei Tagen und Nächten niedergeschrieben, ich buchte die Messehalle in Wels, produzierte die Wildstyle – und ging in die Werbung. Es gab damals große Probleme mit den Behörden, die noch Angst vor Tattoos und Tätowierten hatten. Mitte der Neunziger wurden Tätowierte noch als Kriminelle abgestempelt und so wollte man die erste Tattoo-Messe Österreichs stoppen, bevor sie überhaupt begonnen hatte. Es gab massiven Widerstand von vielen Seiten, und fast alle rieten mir ab.

Wie hat sich die Wildstyle & Tattoo Messe entwickelt?

Auer: Zweifelsohne hat die Wildstyle & Tattoo Messe massiv dazu beigetragen, dass Tätowieren gesellschaftsfähig wurde. Für viele Tattoo-Begeisterte war die Wildstyle so etwas wie eine „Einstiegsdroge“. Im Grunde ist die gesamte Wildstyle ein Meilenstein für sich. Von Österreich aus das erfolgreichste Tattoo-Projekt Europas – wenn nicht sogar weltweit – zu kreieren und zu starten, ist schon der Hammer, meiner Meinung nach.

Sie sind auch im Catering-Bereich sehr erfolgreich. Wie kam es dazu?

Auer: 2000 habe ich gemeinsam mit meinem Bruder vom Gasthaus Pfandl in Bad Ischl aus die Cateringfirma Stage Culinarium gegründet. Er ist ein Spitzenkoch, und mit höchstem Einsatz haben wir Tag und Nacht gearbeitet. Wir fuhren um fünf Uhr früh nach Wien, haben dort bei Konzerten und Events die Stars und deren Crew bekocht, Buffets aufgebaut und sind in der Nacht wieder nach Hause gefahren. Oft blieben uns dabei nur 100 Euro übrig. Es war „Learning by doing“, aber binnen kürzester Zeit erreichten wir ein Niveau, das weder Veranstalter noch Fans kannten. Unser Ziel, Marktführer im Star-, Künstler- und Crewcatering zu werden, haben wir 2003 erreicht. Seitdem haben wir über 5.000 Caterings in ganz Europa durchgeführt – für die Crème de la Crème der Musikszene:

ne: Metallica, Pink, Rihanna, Black Sabbath, Neil Young, The Rolling Stones, Paul McCartney, Lady Gaga und viele andere.

Auch das European Street Food Festival stammt aus Ihrer Feder. Wie ist diese Idee entstanden?

Auer: Die Idee entstand aus der Cateringfirma. Catering einerseits, Messeveranstaltungen andererseits – da war der Weg zum Konzept des European Street Food Festivals nicht weit. Mittlerweile haben wir bereits rund 300 Festivals mit mehr als vier Millionen Besuchern durchgeführt. Das Besondere ist, dass sich der Gast kulinarisch um die Welt kosten kann, ohne zig verschiedene Restaurants besuchen zu müssen. Auf einem Platz hunderte verschiedene Gerichte aus dutzenden Ländern zu bekommen – frisch zubereitet – das ist das Erfolgsgeheimnis.

Haben Sie noch weitere kreative Pläne oder Herzensprojekte?

Auer: Wenn ich mir die ganzen Ideen anschau, die am Schreibtisch liegen, könnten wir wahrscheinlich auch die nächsten 30 Jahre mit coolem Inhalt füllen. ■ Anzeige

Wildstyle- und Tattoo-Messen
30 years of Wildstyle

- 18. und 19. Oktober:
Linz, Tabakfabrik
 - 25. und 26. Oktober:
Salzburg, Messezentrum
 - Jeweils am Samstag:
KISS Forever Band
 - Jeweils am Sonntag: Motörhead
Legende „Phil Campbell and the Bastard Sons“ play Motörhead
 - Stargäste: The Enigma – The Puzzlerman, Sideshow Ramone und viele andere mehr
 - European Street Food Festival bei freiem Eintritt jeweils am Außengelände
- Infos und Programm:**
www.wildstyle.at

TOP-Termine



Foto: Dominik Grus

DINOLAND-ERLEBNIS PARK KIRCHDORF/KATZENBERG. Die Pforten im Dinoland auf Schloss Katzenberg sind geöffnet. Es warten wieder viele neue Attraktionen auf die Besucher. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 10-17 Uhr, Ferien in Bayern & OÖ: Mittwoch bis Sonntag 10-17 Uhr, www.dino-land.at



Foto: Nikola Mazibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY AMSTETTEN/STEYR. Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock & Music Show mit Hits von Freddie Mercury und Queen am 18.03. in Amstetten und am 20.03. in Steyr. Karten: AVB, Magistrat Steyr-Stadtservice, Ö-Ticket, Libro, Trafikplus, Schröder Konzerte 0732 221523

Auflösung Sudoku

3	1	6	7	9	2	5	4	8
8	4	2	6	1	5	7	3	9
7	5	9	4	8	3	1	2	6
4	7	5	1	6	8	2	9	3
2	3	8	9	5	4	6	1	7
6	9	1	3	2	7	8	5	4
5	2	3	8	7	9	4	6	1
9	6	7	5	4	1	3	8	2
1	8	4	2	3	6	9	7	5

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-perg@tips.at

TERMINANZEIGEN

DO, 16. Oktober

Mauthausen: Wanderung Kronstorf-Rabenberg-Enns, Anm.: Manfred Stecher 0677 64654994 oder Gerhard Varga 0660 6116063, VA: Naturfreunde

Mitterkirchen: Vortrag: sich im eigenen Körper wohlfühlen - eine Herausforderung!?, GH Schober, 17.00

Naarn: Zeitbankplus Naarn - Stammtisch, GH Schober, 17.00

Perg: Clubnachmittag, Naturfreundehütte, 14.00, VA: PV

Perg: Vortrag der Landespolizeidirektion OÖ, Petra Autengruber: "Prävention und Sicherheit, KUZ, 19.00, VA: Stadtgemeinde und Gesunde Gemeinde

Schwertberg: Babymassage mit Daniela Stolz, EKIZ Sonnenschein, 15-16.00

Schwertberg: SiViva - Tanzspass zu flotter Musik, Volksheim, 10-11.30

FR, 17. Oktober

Dimbach: Kochkurs "Smart gekocht", Xaverlhäus, 13.30-16.30, VA: Gesunde Gemeinde

Grein: Kleidung tauschen statt kaufen, Pfarrsaal, 18.30-21.00

Pabneukirchen: Gottesdienst (8.00)/Seniorencafé (9.00) mit Vortrag der Feuerwehr, GH Samböck

Perg: Eröffnung der Ausstellung: Perg und die Römer - Welterbe Donaulimes im Blick, Heimathaus Stadtmuseum Perg, 19.00

Schwertberg: Muskeldehnen nach Liebscher und Bracht, Marktgemeindeamt, 8-9.00, VA: Andrea Holzmann

Schwertberg: Pilates, Pfarrzentrum, 9-10.00, VA: Gesunde Gemeinde

SA, 18. Oktober

Arbing: Herbstübung mit Kameradschaftsabend, F-Haus Arbing, ab 14.00

Mauthausen: Kammer-Konzert, Schloss Pragstein, 19.30, VA: Kulturkreis Mauthausen

Mitterkirchen: Simandltanz, GH Häuserer, 14.00, VA: PV

Perg: Ein kulinarischer Höhenflug für ein Kinderlächeln, Die Turnhalle, 19.30, VA: Andreas Breitenfellner

Perg: Reparaturcafé Perg, Heustraße 10, 14-17.00, VA: Verschönerungs- und Stadtentwicklungsverein Perg

Perg: Römernachmittag für Familien, Heimathaus-Stadtmuseum, 14-17.00

Schwertberg: LESEHAUS bei der Halloween-Party, 16-18.00, VA: EKIZ Sonnenschein

St. Georgen/Gusen: Konzert: "Kommando Elefant, DJ Beatrice", Bäckerhaus, 19.30, VA: KV Tribüne

St. Nikola: Liebe-Dinge-Markt, Gemeinde-saal, 9-15.00, VA: Pfarre

Waldhausen: Janoska Ensemble interpretiert Vivaldis "Vier Jahreszeiten", Musikschule, 19.30, VA: KV Waldhausen

SO, 19. Oktober

Arbing: Bauernmarkt, F-Haus, ab 10.00, VA: Bäuerinnen und Bauern

Arbing: Gottesdienst Bischofsvikar Dr. Hans Hintermaier, Pfarrkirche, 9.00

Baumgartenberg: OÖ Kinder Orgeltage, Stiftskirche Baumgartenberg, ab 14.00, Info und Anmeldung: nico.lehmann@outlook.at

Dimbach: Buchausstellung, Bibliothek, 9-12.00

Grein: Herbstführung im Stadttheater und Stadtmuseum, mit exklusivem Blick hinter die Kulissen, Treffpunkt 15.00, (€ 5 pro Person), keine Anmeldung erforderlich

Grein: Kistenbratl zum Abholen des RK Grein, 11-13.00, VA: Rotes Kreuz, 07268 344

Mauthausen: Wanderung zur Admonter Warte (1.804m), Anmeldung bei Dietmar Grünsteidl 0699 10752892, VA: Naturfreunde

Mitterkirchen: Gedenkmesse, Pfarrkirche 9.00

Schwertberg: Gemeindevandertag, Treffp.: Park Schwertberg, 9.00

Schwertberg: Lobpreisabend, Pfarrkirche, 19.00

St. Nikola: Liebe-Dinge-Markt, Gemein-de-saal, 9-12.00, VA: Pfarre



Viehdorf: Familienwandertag mit Nordic Walking, Start/Ziel: Sportplatz, 8.30 - 13.00 (11.00 Nachwuchsspiel U13, 14.00 Frauenspiel gegen Schönfeld), VA: USV, Info: L. Resnitschek ☎ 0664 73805476

MO, 20. Oktober

Schwertberg: Babytreff/Offener Treff, EKIZ Sonnenschein, 9.00-10.30

Schwertberg: Gitarre für Anfänger ab 7 Jahren ohne Begleitung, EKZ Sonnenschein 14.00

Schwertberg: Gitarre für Fortgeschrittene ab 7 Jahren ohne Begleitung, EKZ Sonnenschein 15.00

Schwertberg: Mit Yoga im Gleichgewicht, Kindergarten Bunte Welt, 18.30-20.00, VA: Gesunde Gemeinde

DI, 21. Oktober

Luftenberg: Medizinische Sprechstunde, Bewegung bei Arthrose, Diabetes, Osteoporose mit Dr. Andreas Wehinger, Forum, kleiner Saal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Perg: Nachgeschaut im Archiv, GH Manner, 19.00, VA: Heimat- und Museumsverein Perg

Perg: Vorspielstunde Violine, LMS, 18-19.00

MI, 22. Oktober

Grein: Kostenloser Digital Überall - Workshop, Greinburgstraße 6, 17-19.30

Perg: Lesung mit Kurt Palm, Stadtbibliothek, 19.30, VA: Stadtgemeinde und Arbeitskreis PERGliest

Perg: Sachkundenachweis für Hunde, Vereins-gelände ÖGV, Machlandstraße 80, 18.30-21.00

DO, 23. Oktober

Grein: REMIX, Galerie Manner, von 24. Oktober bis 20. Dezember, freitags 15-18.00, samstags 10-13.00, oder nach tel. Vereinbarung, www.galerie-manner.at

Grein: Vernissage zur Ausstellung REMIX, Prof. Mag. Carl Aigner spricht zu den Werken, musik. Umrahmung, Galerie Manner, 19.00, www.galerie-manner.at

FR, 24. Oktober

Arbing: Kegeln im GH Rechberger, 15.00, VA: SB

Dimbach: Krapfen- und Allerheiligengestecke-Verkauf im Kaufhaus Dimbach, ab 8.00

Pabneukirchen: Tag der Senioren, Pfarrkirche, 8.00

Perg: Maturaball der HTL Perg, Die Turnhalle, ab 20.00

Ried: Querflöte & Orgel Konzerttournee, mit Lukas Spindlberger (Flöte) und Nico Lehmann (Orgel), Pfarrkirche, 17.00

St. Georgen/Gusen: Genussmarkt am Marktplatz, 15.00

Voranzeigen



BARBARA BALLDINI "Höhepunkte", Pregarten, Bruckmühle am 24.10. UND **Leonding,** Kürnberghalle am 15.11, 19:30Uhr, Karten: Ö-Ticket, Infos: www.balldini.com

Blutspenden

Naarn: 15. und 16. Oktober, MS Mehrzweck-saal, 15.30-20.30

Waldhausen: 23. und 24. Oktober, Gasthof Schauer, 15.30 - 20.30

Märkte

Aisthofen: jeden Samstag Bauernmarkt, Bauernmarkthalle, 07.30-11.00

Grein: Greiner Stadtmarkt, jeden 2. Samstag (in den geraden Kalenderwochen) Parkplatz der Raiffeisenbank Grein, 8 - 12.00



Perg: jeden Freitag am Hauptplatz, 09.00-13.00

Tierärzte

18. und 19. Oktober:
Linz-Stadt:
(Sa 12.00 bis Mo 07.00)
Kleintiere: Mag. Scherfler, 0732 680728
Bez. Linz-Land:
(Sa und So):
Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 8234509

Grein: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234296

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

Perg: Frauenberatung ☎ 07262 54484

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene
☎ 050 69064711

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum,
☎ 07262 57609

Perg: Jugendservice ☎ 07262 58186

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07262 544470

Perg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 8234508

Schwertberg: Demenz-Serviceestelle der Volkshilfe, dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at
oder ☎ 0676 87341463

Schwertberg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 88745880

Ausstellungen

Perg: Heimathaus-Stadtmuseum, jeden Samstag und Sonntag von 14.00 - 17.00 und nach telefonischer Vereinbarung,
☎ 0650 5427786 oder
☎ 0664 2159788

Perg: Heimathaus-Stadtmuseum, "Kinderträume - 50 Jahre MÜKIS", Öffnungszeiten: Sa und So von 14-17.00, bis Ende Oktober

Perg: Heimathaus-Stadtmuseum, "Perg und die Römer" - Welterbe Donaulimes im Blick, SA und SO jeweils von 14-17.00, bis 21. Dezember

MUSIK

Konzert mit Werken „Made in Austria“

ST. GEORGEN. Die Sing Aktiv Gemeinschaft lädt am Samstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr, und am Sonntag, 26. Oktober, 15 Uhr, zum Herbstkonzert im Johann-Gruber Pfarrheim in St. Georgen an der Gusen.

Österreich begeht im Jahr 2025 drei Jubiläen: 80 Jahre Frieden in Österreich, 70 Jahre Staatsvertrag und 30 Jahre EU-Mitgliedschaft. Die Sing Aktiv Gemeinschaft unter der Leitung von Lukas Haselgrübler nimmt dies zum Anlass und widmet das jährliche Herbstkonzert den musikalischen Größen ihrer Heimat. Unter dem Motto „Made in Austria“ erleben die Besucher Hits bekannter Künstler aus dem Genre Austropop in chorischer Ausführung.



Es gibt Austropop zu hören. Foto: SAG

Die renommierten Austropop-Interpreten „4 for George“ vervollständigen das Konzert mit einem Gastauftritt. Karten im ermäßigten Vorverkauf um 12 Euro gibt es bei der Trafik Haider sowie bei den Chormitgliedern. An der Abendkasse gibt es Tickets um 14 Euro.

JUBILÄUM

Ein Rückblick auf 70 Jahre

KATSDORF. Der Obst- und Gartenbauverein Katsdorf lädt anlässlich seines 70-jährigen Jubiläums am Samstag, 18. Oktober, ab 19 Uhr, zur Festversammlung im Gemeindezentrum Katsdorf. Zuvor findet am Vormittag dort die Herbsttagung des Landesverbandes Oberösterreich der Obst- und Gartenbauvereine statt.

Im Zuge der Festversammlung wird die Ausstellung „Boden erleben“ eröffnet. Zahlreiche Ehrungen werden vorgenommen und auch für die musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Als Rückblick auf die vergangenen Jahre im Verein gibt es viele Bilder zu sehen.

Festversammlung:
Samstag, 18. Oktober, ab 19 Uhr

Die EXKLUSIVE BUCH- & FILM-PRÄSENTATION

LIVE VOR ORT

HANSI HINTERSEER

Willkommen in meinem Leben

06. DEZEMBER 2025

HOLLYWOOD MEGAPLEX PASCHING

Einlass 15:00 Uhr, Beginn 16:00 Uhr

TICKETS: postl-shows.at oeticket

WILDSTYLE & TATTOO MESSE '25

LIVE ON STAGE

KISS FOREVER BAND AM SAMSTAG

PHIL CAMPBELL AND THE BASTARD SONS ...PLAY MOTORHEAD AM SONNTAG

18.&19.OKT. ★ LINZ

TABAKFABRIK

KARTEN AN DEN TAGESKASSEN ★ SAMSTAG 12 - 24 UHR ★ SONNTAG 12 - 20 UHR

www.wildstyle.at

TAGE DES OFFENEN ATELIERERS

Einblicke in die heimische Kunst

BEZIRK. Kunstliebhaber aufgepasst: Am Samstag, 18. und am Sonntag, 19. Oktober, öffnen oberösterreichweit rund 400 Ateliers und Galerien ihre Türen. Aus dem Bezirk Perg gibt es zehn Teilnehmer.

Ein Date mit der Kunst: Das ermöglichen die Tage der offenen Ateliers und sind Dank des großen Publikumsandrangs und der regen Teilnahme der Künstler zu einer beliebten Institution geworden. „Über 400 offene Ateliers sind ein lebendiger Beweis für die Vielfalt und Kraft unserer Kunstszene“, betont Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP). An diesem Wochenende im Oktober bietet sich die Gelegenheit, das gesamte Spektrum der zeitgenössischen Kunst kennenzulernen, Künstlern zu begegnen



Für Kunstliebhaber gibt es eine Menge zu sehen. Symbolfoto: brilliantata/stock.adobe.com

und ganz ohne Zeitdruck in den Ateliers und Werkstätten zu verweilen. Neben dem Kunstgenuß ist auch der Gedanke zentral, die heimische Kunst-Szene sichtbar zu machen und zu unterstützen.

Alles auf einem Blick

Zur Gestaltung eines individuellen Besuchsprogramms durch die

Ateliers und Galerien am „Tage der offenen Ateliers“-Wochenende gibt es eine interaktive Oberösterreich-Karte. Darin sind alle Mitwirkenden mit Informationen zu den Kunstsparten, Öffnungszeiten und Kontaktmöglichkeiten eingezeichnet. Alle Infos unter www.land-oberoesterreich.gv.at ■ Anzeige

Teilnehmer Bezirk Perg:

- Alexandra Stocker-Art (Ried in der Riedmark)
- Atelier Rosa Heger (Bad Kreuzen)
- Galerie am Bach (Saxen)
- Franz Geirhofer (Grein)
- Renate Gratzner (Perg)
- Prof. Karl Hochgatterer (Grein)
- Atelier Ingrid Klobhofer (Allerheiligen im Mühlkreis)
- Margaritas Zwergerlnähstube & Martha Leonhartsberger (Saxen)
- Sarah Maria Saminger – Atelier im 20er-Hof (Grein)
- Daniela Wiesinger (Perg)



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)



SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025–02.01.2026

Inkludierte Leistungen:

- Tips Bonus: Bus ab/bis Linz via Bruck/Mur
- Nostalgie Salonzug Reise von Wien zur Kvarner Bucht und retour
- Reservierter Sitzplatz im Salonwaggon
- Willkommensgetränk bei Ankunft
- 3x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Silvesterfeier inklusive Galadinnerbuffet und Live Musik
- Exklusives Getränkepaket während der Silvester Gala* im Hotel Excelsior

Tips Special
inkl. Bus ab/bis
Linz via Bruck/
Mur

- Altjahresspaziergang Lungomare
- Reise zur Trüffلزucht Familie Karlič, Paladin inkl Verkostung
- Schiffsfahrt inklusive Punsch und FRITULE (Krapfen)
- Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Reisebetreuung ab/bis Wien

- | | |
|-------|---|
| Tag 1 | Anreise nach Opatija |
| Tag 2 | Trüffلزverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk |
| Tag 3 | Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert |
| Tag 4 | Marktbesuch in Rijeka & Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Fotos: AROSA Flussschiff GmbH, Rostock

FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

27.09. – 06.10.2026

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS

Lyon, Macon, Chalon-sur Saone, Lyon Viviers, Arles,
Port-St. Louis, Tain L'Hermitage, Lyon

Willkommen in einer Region, in der man sich Zeit lässt.

Grasende Wildpferde, Boule Spieler auf dem Marktplatz – selbst die Ruinen haben keine Eile beim Verfallen. Im Burgund wachsen auch die berühmtesten Reben der Welt in aller Ruhe. An der mittelalterlich-barock-modernen Handelsstadt Lyon mit den labyrinthartigen Gassen kann man sich nie sattsehen. Satt essen schon, denn allorts beweist man, „la ville degueule“, die Stadt des Gaumens zu sein. Dann taucht man ein in die malerische Provence und sofort geht auch die eigene Uhr langsamer. Man genießt die Lebensfreude, die Farben, die Natur und freut sich dass in diesem Jahr alle Urlaubsfotos aussehen wie aus einem Bildband.



ab
1.599,-

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.proreisen.at, office@proreisen.at, 0732 / 60 50 60

tips.at/leserreise



REISE-INFOVORTRAG: 10.11., 18:30 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 18 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk
- Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise

*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzahler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025, Einbettkabinen auf Anfrage!



Fotos: GTA

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten zur
Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

Marokko ist ein faszinierendes Reiseland von großer landschaftlicher und kultureller Vielfalt am Schnittpunkt der Kulturen. Endlose Wüsten und die mächtigen Gipfel des Atlas formen die pittoreske Kulisse für mittelalterliche Berbersiedlungen und blühende Oasen. Die prachtvollen Königsstädte Rabat, Meknès, Fès und Marrakech locken mit dem Zauber der maurischen Kultur und begeistern mit den geschäftigen Souks, in denen das traditionelle Handwerk blüht.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch im Anima Garten von André Heller. Doch Marokko bezaubert auch durch die Gastfreundschaft seiner Bewohner, die nach alter arabischer Sitte hier besonders gepflegt wird.



ab
1.399,-

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Salzburg - Marrakech |
| Tag 2 | Marrakech - Casablanca - Rabat |
| Tag 3 | Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès |
| Tag 4 | Fès |
| Tag 5 | Fès - Erfoud |
| Tag 6 | Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate |
| Tag 7 | Ait-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech |
| Tag 8 | Marrakech, Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



REISE-INFOVORTRAG: 23.10., 16 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 15:30 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk
- Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise

MEHR INFOS:



DAS NEUE

HOCHZEITSEVENT

FUSSL HAPPY Days

ORT IM INNKREIS

FREITAG, 17. Oktober

9:00 - **21:00 UHR geöffnet!**

11:00 | 15:00 | 19:00 - Brautmodenschau ° Fussl Happy Day
14:00 - Tipps & Blumeninspirationen ° Blütensti(e)l
16:00 - Tipps & Infos ° Stylingsisters Sandra & Sylvia
18:00 - Minitanzkurs ° Tanzschule Hippmann

SAMSTAG, 18. Oktober

9:00 - 17:00 UHR

10:00 - Tipps & Blumeninspirationen ° Blütensti(e)l
11:00 | 15:00 - Brautmodenschau ° Fussl Happy Day
14:00 - Tipps & Infos ° Stylingsisters Sandra & Sylvia
16:00 - Minitanzkurs ° Tanzschule Hippmann

Weitere Highlights...

Selfiewagen von Sandra Esterer Fotodesign, prickelnder
Prosecco vom Weinwerk Christian

... und ein großes GEWINNSPIEL

**17. & 18.
OKTOBER**



FUSSL

Happy Day